

INFORMATIONEN AUS UNSEREM DORF

Z'LOCHAU

am bodensee
Juli 2019



Bücherei-Spielothek: Aktion Sommerlesen

Seite 10



Riesenbärenklau unerwünscht

Seite 12



Bundeswettbewerb Prima la Musica

Seite 15



Unser Titelbild
Bootschafen Lochau

Der Lochauer Hafen mit seiner von der IWGB, der Internationalen Wassersportgemeinschaft Bodensee e.V., zertifizierten Infrastruktur ist Anziehungspunkt für Dauer- und Tagesgäste aus der ganzen Bodenseeregion. Die IWGB vertritt die Interessen des Wassersports sowie des nautischen Gewerbes und setzt sich bei Politik und Behörden für den Umweltschutz ein.



Dir. Schneider in Pension Seite 10

Mittelschuldirektor Willi Schneider geht mit 65 Jahren in den Ruhestand. Er hinterlässt beeindruckende Spuren.



Aktiver Elternverein Lochau Seite 11

Der gemeinsame Elternverein von Volks- und Mittelschule trägt sichtlich zur Bereicherung der Schulausbildung bei.



Projekt Artenvielfalt Seite 14

Lochauer Mittelschüler als Vorbilder für den Bau von Nisthilfen für Insekten, Fledermäuse und Vögel.



Kinder und Christbäume Seite 15

Mit großer Begeisterung pflanzen Kindergärtler aus Lochau Tannenbäumchen im „Christbaumparadies Zußner“.



Italienische Köstlichkeiten Seite 16

Das Regenwetter tat der guten Stimmung beim „Mercato festa d'Italia“ keinen Abbruch. Man übersiedelte in die Festhalle.



Blauer Anker für den Hafen Seite 17

Beim jährlichen Wiederholungsaudit für das Zertifikat „Blauer Anker“ geht es um Umweltverträglichkeit und Sicherheit.



Erfolgreiche Leichtathleten Seite 20

Die Lochauer Leichtathleten ließen mit beachtlichen Leistungen bei den Vorarlberger Meisterschaften aufhorchen.

Aus der Gemeindearbeit

Riesenbärenklau unerwünscht	12
Gemeinsames IT-Management	13
Michael Sinz ist neuer Hafenmeister	13
Online-Plattform für junge Leute	13
Grillen nur an offiziellen Stellen	16
Baustelle Strandbad/Hochwasserschutz	17
Blauer Anker für den Lochauer Hafen	17
Gelungene Valentinade (Kulturausschuss)	19

Aus der Verwaltung

Öffnungszeiten im Gemeindeamt	09
Sprechstunde für Schul-, Kindergarten- und Familienangelegenheiten	09
Elternberatung	09
Kostenlose Rechtsberatung	09

Bildung

Dir. Willi Schneider geht in Pension	10
Aktion Sommerlesen	10
Elternverein zog Bilanz	11
Sport- und Spielefest der Volksschule	20

Aus den Vereinen

08-23

Aus unserem Dorf

Lange Nacht der Kirchen	08
Pfarrkirche – ein wertvolles Kulturgut	09
Mittelschüler engagieren sich	14
9. Turnier des Herzens	14
Kindergärtler im „Christbaumparadies“	15
Piemont zu Gast	16

Personenstandsfälle

Wir gratulieren	11
Wir gedenken	11

Terminkalender

04-07

Impressum: Herausgeber: Gemeinde Lochau • Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Dr. Michael Simma • Redaktionelle Bearbeitung und Layout: WIR Public Relations, Wolfgang Wagenleitner • Layoutkonzeption: guerilla-elements, Franz Kuttelwascher • Auflage 3 800 Stück • Druck: Hugo Mayer GmbH

Redaktions- und Anzeigenschluss September: Freitag, 30. August, im Haushalt Ende der 39. Woche. Senden Sie Berichte, Fotos oder Veranstaltungstermine an buergerservice@lochau.at oder an die Redaktion (wolfgang.wagenleitner@wirpr.at). Textbearbeitung vorbehalten.

Liebe Lochauerinnen und Lochauer!



Die Ferien stehen vor der Tür. Wir haben vor allem für unsere Kinder – und damit nicht zuletzt auch für deren berufstätige Eltern – vorgesorgt und bieten ein sehr abwechslungsreiches Ferienprogramm an: Einmal gemeinsam mit den anderen Regio-Leiblachtal-Gemeinden – nachzulesen im Programmheft, welches im Bürgerservice und verschiedenen Geschäften erhältlich ist und im Internet unter www.123-ferien.at. Ergänzend dazu bietet unsere Gemeinde eine umfassende

Sommerferienbetreuung für Lochauer Kinder an (Informationen ebenfalls im Bürgerservice), und in der Öffentlichen Bücherei-Spielothek im Schulzentrum gibt es Bücher, elektronische Medien und Spiele für Kinder wie für Erwachsene.

Aber auch vor und in der Ferienzeit tut sich viel in unserer Region.

Jugend in Erarbeiten von Entscheidungsgrundlagen eingebunden

Vor kurzem hat die Regio Leiblachtal gemeinsam mit den Jugendausschüssen der Gemeinden, den Pfadfindern, der Offenen Jugendarbeit und dem Verein zur Nachnutzung des Salvatorkollegs die Initiative zur Gründung einer Online-Plattform ergriffen (www.vorarlberg.mitdenken.online/leiblachtal). Damit können unsere Jugendlichen ihre persönlichen Ideen zur Mitgestaltung unseres

Lebensraumes einbringen. Die ersten Ergebnisse liegen den gemeindepolitischen Entscheidungsträgern bereits vor.

Die Regio entwickelt sich zunehmend zu einem wichtigen Werkzeug für die effiziente Weiterentwicklung der Leiblachtalgemeinden. Soeben hat ein gemeinsames IT-Manageme“nt die Arbeit aufgenommen. Ziel ist es, Arbeitsabläufe in der Verwaltung zu optimieren und so Kosten zu sparen. Gleiches gilt auch für die gemeinsame Finanzverwaltung, wo jene Teile der Buchhaltung, des Rechnungswesens, der Finanzplanung und der Personalverrechnung abgearbeitet werden, die in allen Gemeinden nach dem gleichen Muster ablaufen. Wie Sie dem Auszug aus dem Prüfbericht des Prüfungsausschusses der Gemeinde über den Rechnungsabschluss 2018 entnehmen, geht unsere Gemeinde sehr verantwortungsbewusst mit unseren Finanzen um; dafür gebührt den damit befassten Mitarbeitern und der Gemeindevertretung Anerkennung.

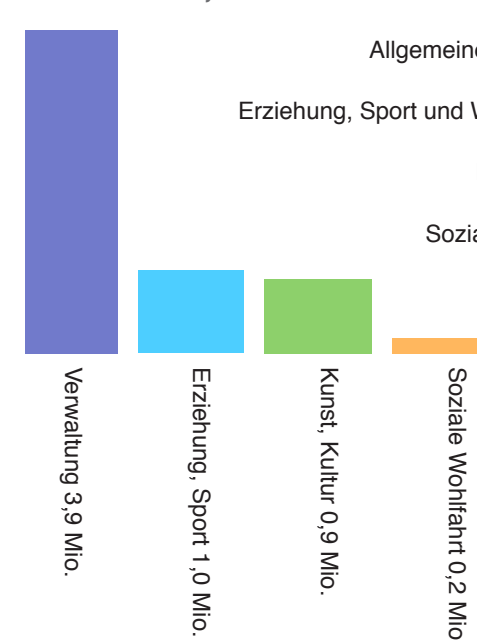
Zu guter Letzt darf ich Ihnen nun noch eine angenehme, erholsame Sommer- und Urlaubszeit wünschen!

Ihr Bürgermeister
Dr. Michael Simma

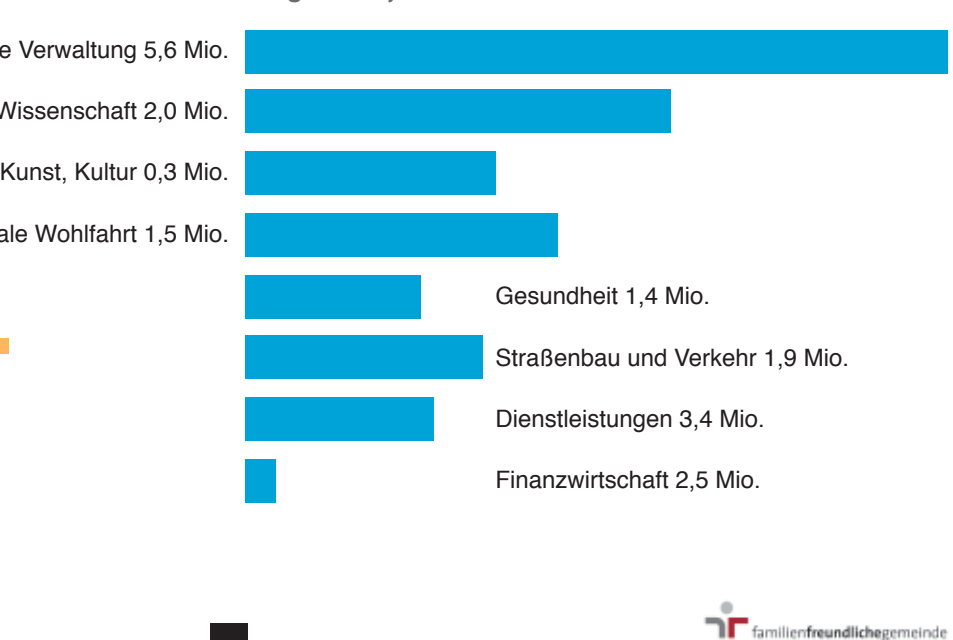
Ausgeglichener Rechnungsabschluss 2018

Einnahmen von 18.754.241 EUR stehen Ausgaben in derselben Höhe gegenüber. In den Ausgaben ist ein Betrag von 1.689.647 EUR enthalten, der den Rücklagen zugeführt wurde. In diesem Betrag sind auch die Überschüsse aus dem Vorjahr enthalten. Die Pro-Kopf-Verschuldung (inkl. Leasing) beläuft sich auf 1.728 EUR (2017 1.220 EUR), die Rücklagen belaufen sich auf 4,6 Mio. EUR, der Gesamtschuldenstand beträgt 9,9 Mio. EUR. Die Ausgaben für die Hoheitsverwaltung machen 6,7 Mio. EUR aus (in erster Linie schlägt hier das neue Gemeindehaus zu Buche). Für die Wasserversorgung/Abwasserentsorgung mussten 2,1 Mio. EUR und für die Uferverwaltung 1,1 Mio. EUR ausgegeben werden.

Einnahmen 11,2 Mio. EUR



Ausgaben 8,9 Mio. EUR



Lochauer Terminkalender



Donnerstag, 4. Juli, 8 Uhr (Schluss)

Schulabschluss in der Volksschule bzw. in der Mittelschule Lochau mit Zeugnisverteilung und Verabschiedung in die Ferien

Donnerstag, 4. Juli, 18 Uhr

Seegenuss auf der Terrasse des Strandbad-Café-Restaurants „Treff am See“ beim Dämmerchoppen mit Live-Musik mit Mooses oder dem Duo Donato sowie Grillspezialitäten vom BBQ-Smoker – wie gewohnt jeden Donnerstag bei schönem Wetter (Informationen per WhatsApp und auf Facebook)

Donnerstag, 4. Juli, 19 Uhr

Dämmerchoppen auf dem neuen Platz vor dem Gemeindehaus – es spielt ab 19 Uhr die „Jungmusik Lochau“, ab 20 Uhr sorgt dann „die große Musik“ für Stimmung und Unterhaltung

Samstag, 6. Juli, 19 Uhr

Beachparty VOC.2 /19 mit DJ auf der Terrasse des Strandbad-Café-Restaurants „Treff am See“ (Informationen per WhatsApp und auf Facebook)

Sonntag, 7. Juli, 11 Uhr

Gasthaus Moosegg am Pfänder – Frühschoppen mit Live-Musik, bereits ab 9 Uhr „Bergfrühstück“ mit Frühstücksbuffet auf der Sonnenterrasse (Reservierung 05574 58696)

Sonntag, 7. Juli, 10 Uhr

Eucharistiefeier mit Segnung der neu renovierten Antonius-Statue, musikalisch mitgestaltet vom Chörle Eichenberg

Dienstag, 9. Juli, 12.45 Uhr

Leibachtaler Senioren-Plausch-Fahrt: Sommer am Degersee (D) – Anmeldung bei Hehle-Reisen 05574 43077 / Fahrpreis Euro 17

Mittwoch, 10. Juli, 14 Uhr

Seniorenbund Lochau: Radlernachmittag nach Wildberg – Muttelsee. Treffpunkt: Schiffsanlegesteg Am Kaiserstrand

Freitag, 12. Juli, 6.45 Uhr

„Vorarlberg bewegt“ startet aktiv und munter in den Tag. Treffpunkt am Hafen Lochau, Teilnahme kostenlos.

Mittwoch, 17. Juli, 15 Uhr

Seniorenbund Lochau: Grillnachmittag am Eichenberg, Fesslerhof, mit Musik

Donnerstag, 18. Juli, 20 Uhr

Sommerkonzert der Militärmusik Vorarlberg im Schulhof, ab 21.30 Uhr spielen dann die „Lochauer Bierblösn“ zum gemütlichen Ausklang. Eintritt frei!

Freitag, 19. Juli, 19.30 Uhr

Lochauer Dorffest – Auftakt mit „Bands and DJ“, ab 19.30 Uhr mit Lowrain, Frozen Fire und Headsound, ab 21.15 Uhr mit Redrox und ab 22.45 Uhr mit DJ Rome in der Open-Air-Arena im Schulhof

Samstag, 20. Juli, 20 Uhr

Lochauer Dorffest – Unterhaltung und Tanz, ab 20 Uhr Dämmerchoppenkonzert mit dem Musikverein Pergkirchen/OÖ, ab 21.30 Uhr Stimmung mit den „Partyjägern“. Die Jubiläumsjahrgänge 1999, 1989, 1979, 1969, 1959, 1949, 1939, 1929 und 1919 treffen sich bereits um 19.30 Uhr beim Sportheim Hoferfeld zum Festumzug mit dem „Oldie-Jeep-Club Vorarlberg“, der Jungmusik Lochau und der Gastmusik MV Pergkirchen/OÖ

Sonntag, 21. Juli, 10 Uhr

Lochauer Dorffest – Gottesdienst mit der Gastmusik MV Pergkirchen/OÖ im Schulhof, ab 11 Uhr Dorffest-Ausklang mit einem zünftigen Frühschoppenkonzert mit der Gastmusik. Eintritt frei!

Dienstag, 23. Juli, 12.45 Uhr

Leibachtaler Senioren-Plausch-Fahrt: Mellau am Fuße der Kanisfluh – Anmeldung bei Hehle-Reisen 05574 43077 / Fahrpreis Euro 17

Samstag, 27. Juli, 17 Uhr

Beginn der Vorarlberger Fußballmeisterschaft 2019/20. Der SV typico Lochau spielt in der Vorarlbergliga. Der Spielplan war bei Redaktionsschluss noch nicht bekannt.

Montag, 29. Juli, bis Freitag, 2. August

Seniorenbund Lochau: Wanderwoche in Lech mit Wanderführer Xaver Sinz

Montag, 29. Juli, bis Freitag, 2. August, täglich von 9.30 bis 16 Uhr

Fußball-Nachwuchs-Sommernachmittag 2019 des SV typico Lochau auf der Sportanlage Hoferfeld für die fußballbegeisterte Jugend im Leiblachtal – Anmeldungen dazu bei den Nachwuchskoordinatoren Aydin Akdeniz per E-Mail unter office@svlochau.at sowie Ralf Renoth per E-Mail unter ralf.renoth@svlochau.at

Donnerstag, 1. August, 19 Uhr

9. Lochauer Nacht der Musik – die Lochauer Gastronomiebetriebe laden zur Begegnung und vielfältigen Unterhaltung im gemütlichen Ambiente der Gastgärten und Terrassen

Sonntag, 4. August, 11 Uhr

Gasthaus Moosegg am Pfänder – Frühschoppen mit Live-Musik, bereits ab 9 Uhr „Bergfrühstück“ mit Frühstücksbuffet auf der Sonnenterrasse (Reservierung 05574 58696)

Mittwoch, 7. August, 14 Uhr

Pensionistenverband Leiblachtal: Grillfest am Sportplatz Sandriesel in Hörbranz. Gäste sind herzlich willkommen.

Samstag, 10. August, 14 Uhr

Kneipp Aktiv Club: Grillfest bei der Wassertrete, nur bei Schönwetter! Wir freuen uns über rege Beteiligung. Informationen im Aushang im Schaukasten bei der Bushaltestelle Gemeinde.

Dienstag, 13. August, 12.45 Uhr

Leibachtaler Senioren-Plausch-Fahrt: Sunnahof in Tufers – Anmeldung bei Hehle-Reisen 05574 43077 / Fahrpreis Euro 17





Lochauer Terminkalender

Mittwoch, 14. August, 14 Uhr

Seniorenbund Lochau: Radlernachmittag nach Weißenberg – Degersee.
Treffpunkt: Schiffsanlegesteg Am Kaiserstrand

Donnerstag, 15. August, 10 Uhr (Maria Himmelfahrt)

Eucharistiefeier in der Pfarrkirche mit Blumen- und Kräutersegnung; Beginn beim Pfarrgarten.

Freitag, 16. August, 18 Uhr

Eucharistiefeier bei der Rochuskapelle, bei schlechtem Wetter in der Pfarrkirche

Samstag, 17. August, ab 11 Uhr

Naturfreunde Leiblachtal: Sommerfest am See (Schwarzbach)

Freitag, 30. August, 19 Uhr

Die Musikvereinsjugend lädt nach dem Ferienlager in Hittisau zum Abschlusskonzert in die Festhalle. Die Lochauer Bevölkerung ist dazu herzlich eingeladen.

Sonntag, 1. September, 11 Uhr

Gasthaus Moosegg am Pfänder – Frühschoppen mit Live-Musik, bereits ab 9 Uhr „Bergfrühstück“ mit Frühstücksbuffet auf der Sonnenterrasse (Reservierung 05574 58696)

Mittwoch, 4. September, 5.48 Uhr

Seniorenbund Lochau: Wanderung: Umrundung „Hohe Rad“ mit Wanderführer Xaver Sinz. Treffpunkt: Bahnhof Bregenz

Mittwoch, 4. September, 14.30 Uhr

Pensionistenverband Leiblachtal: Monatstreff im Gasthof Rose, Hörbranz

Donnerstag, 5. September

Seniorenbund Lochau: Radsternfahrt nach Koblach – Ausweichtermin:
Donnerstag, 12. September

Samstag, 7. September, 12 bis 21 Uhr

Unterer Kirchplatz in Hörbranz, Ferienprogramm Abschlussfeier u.a. mit Musik und Seifenkistenrennen.

Montag, 9. September, 7.50 Uhr

Schulbeginn in der Mittelschule mit einer Begrüßungsfeier im Musiksaal der Schule, anschließend Klassenzuteilung und Bekanntgabe des Stundenplanes durch die Klassenvorstände – am Dienstag multireligiöse Eröffnungsfeier in der Mittelschule

Montag, 9. September, 8 Uhr

Schulbeginn in der Volksschule mit der Eröffnungsfeier in der Pfarrkirche für alle katholischen, evangelischen und orthodoxen Schulkinder und ihre Eltern. Anschließend Start ins neue Schuljahr mit den Klassenlehrpersonen in den einzelnen Klassen.

Dienstag, 10. September, 12.45 Uhr

Leiblachtaler Senioren-Plausch-Fahrt: Klosterdorf Ottobeuren (D) – Anmeldung bei Hehle-Reisen 05574 43077 / Fahrpreis Euro 17

Mittwoch, 11. September, 14 Uhr

Seniorenbund Lochau: Radlernachmittag nach Wangen.
Treffpunkt: Schiffsanlegesteg Am Kaiserstrand

Samstag, 14. September, 9.30 Uhr

20. Hobby-Stocksport-Turnier auf der Stocksportanlage Am Hoferfeld. Training in der Vorwoche am Dienstag und am Donnerstag ab 19.30 Uhr.

Dienstag, 17. September, 17.30 Uhr

Kneipp Aktiv Club: Das Kneipp-Frauenturnen startet wieder, jeden Dienstag, eine Stunde. Nähere Infos im Schaukasten Bushaltestelle Gemeinde.

Donnerstag, 19. September, 8.45 Uhr

Kneipp Aktiv Club: Das Kneipp-Männerturnen startet wieder, jeden Donnerstag, eine Stunde. Nähere Infos im Schaukasten Bushaltestelle Gemeinde.

Sonntag, 22. September, 13 bis 18 Uhr

ASVÖ Familiensporttag Leiblachtal in Lochau: Sportarten ausprobieren – Sportvereine aus der Region kennenlernen! Die ganze Familie ist eingeladen, die Bewegungsstationen der verschiedenen Vereine kostenlos auszuprobieren. Bei der Tombola zum Schluss gibt es tolle Preise zu gewinnen. Spaß garantiert! Informationen unter www.asvovorarlberg.at

Montag, 23. September, 20 Uhr

Schachverein 1954 Raiba Lochau: Schnellschach-Serie, offen für alle!

Dienstag, 24. September, 12.45 Uhr

Leiblachtaler Senioren-Plausch-Fahrt: „Zum Rädle“ in Nonnenhorn (D) – Anmeldung bei Hehle-Reisen 05574 43077 / Fahrpreis Euro 17

Sonntag, 29. September, 10 Uhr

Die Feuerwehr Lochau lädt zum „Feuerwehr-Frühschoppen“ ins Gerätehaus mit gemeinsamer Eucharistiefeier und einem stimmungsvollen Frühschoppenkonzert mit dem Musikverein Lochau. Dazu gibt es ein Kinderprogramm mit Basteln, Schminken und natürlich Rundfahrten mit dem Feuerwehrauto.



500 Leiblachtaler bei der Langen Nacht der Kirchen in Hörbranz

Die „Lange Nacht der Kirchen“ am 24. Mai gestalteten die Pfarrgemeinden Hörbranz, Lochau, Eichenberg, Hohenweiler und Möggers gemeinsam, diesmal in der St. Martinskirche in Hörbranz.

Bei der österreichweiten Veranstaltung, die um 17.50 Uhr mit Glockengeläut in ganz Österreich gestartet wurde, hielten 700 Kirchen gleichzeitig ihre Türen offen.

In Hörbranz ermöglichten 130 ehrenamtliche Helfer aus dem ganzen Leiblachtal die reibungslose Abwicklung eines abwechslungsreichen Programms. Mehr als

500 Interessierte aller Altersklassen, darunter auch viele Lochauer, nutzten in Hörbranz die Gelegenheit, um einen Blick hinter die Kulissen der St. Martinskirche zu werfen. Sie erlebten einen unvergesslichen Abend: Am Kirchplatz war eine leuchtende Stillespirale aufgebaut, um die Kirche führte ein Versöhnungsweg. Im Kirchenraum sorgten Chöre, Musiker, eine Lesung mit heiteren Kirchengeschichten, ein biblischer Weinstand und eine nächtliche Andacht für ein vielfältiges Programm. Im Pfarrheim wurde man bewirtet.

Als wahrer Publikumsmagnet präsentierte sich der Programmpunkt „Zwischen Glocken und Fledermäusen“. Dabei konnte man den Kirchturm über die engen Treppen bis in den Glockenstuhl besteigen und von Hand den Glockenklöppel an eine der großen Glocken anschlagen. Auf der obersten Plattform, direkt unter den Glocken, konnte man das volle Läuten aller

Glocken förmlich spüren. Das unregelmäßige Geläute sorgte für einige Verwirrung bei den Leiblachtalern, die nicht bei der Veranstaltung dabei waren. Messner Harald Kustermann verkürzte den Auf- und Abstieg mit interessanten Erzählungen.



Von Bienen und Heilkräutern

Am 26. Mai informierte der Bienenzuchtverein Hörbranz-Leiblachtal im Kloster Gwiggen sowohl über die Imkerei als auch über Wildbienen. Gleichzeitig gab es eine „Kräuterführung“ durch Äbtissin Maria Hildegard Brem.

Die Imker hatten Bienenstöcke in verschiedenen Formaten und mit verschie-

denen Aufsätzen zur Trennung von Brut- und Honigwaben gezeigt. Sie präsentierten das Werden von Bienenwaben vom Rahmen über die Mittelwände für den geordneten Waben- aufbau und zeigten Schutzkleidung, Räucherwerkzeug, Entdeckelungsgabeln für Honigwaben und eine Honigschleuder. Sie informierten aber auch über den Nutzen von Wildbienen und Wespen oder Hornissen. Außerdem konnte man ihren Honig kaufen. Die Imker boten zudem Grillspeisen und Getränke an, und auch der Hofladen des Klosters war geöffnet.

Kräuter am Wegesrand

Große Beachtung fanden die beiden „Kräuterführungen“ von Äbtissin Maria Hildegard Brem, an denen gut und gerne um die 100 Interessierte teilnahmen.

Heilkräuter wurden auch am Abend des 5. Juni im St. Agnessaal beim Vortrag von Dr. Felicitas Karlinger über „Die Kräuterwelt der Hildegard von Bingen“ thematisiert. Am 7. Juni hatte Kräuterfachfrau Marianne Stöckeler zu einer Kräuterwanderung rund ums Kloster geladen.



Unsere Pfarrkirche – Ein wertvolles Kulturgut

Für den 7. Juli ist, nach der Reinigung des Kircheninventars, die Rückkehr der Statue des Hl. Antonius in die Lochauer Pfarrkirche mit feierlicher Segnung geplant.

Dazu schreibt der Vorsitzende des „Verein Pfarrheim Franz Xaver Lochau“, Wolfgang Alge: Unsere Pfarrkirche ist 175 Jahre alt und damit eines der ältesten Gebäude unserer schönen Gemeinde Lochau. Es ist Aufgabe unserer Generation, dieses wertvolle baukulturelle Erbe sowohl innen als auch außen in bestem Zustand zu erhalten. 13 Jahre nach der letzten Innenrenovierung zeigen sich an den Wänden des Langhauses bereits Verschmutzungen. Eine Beseitigung ist aus Kostengründen derzeit nicht machbar. Machbar ist aber die Reinigung des so wertvollen Kircheninventars.

Dazu gehört vor allem der Hochaltar mit den Figuren, das wunderbare große Kruzifix, das wertvollste und älteste Kulturgut, die Marienstatue, die Statue des Hl. Franz Xaver sowie die wunderschönen holzgeschnitzten Kreuzwegstationen. Mit einer zeitgerechten und vorausschauenden Reinigung durch eine Restaurateurin können wir bereits eingetretene Schmutzablagerungen durch Staub, Ruß, Insekten- schmutz, abtragen und schützen und sichtbar gewordene Beschädigungen beheben.

Die Rückkehr der „Hl. Antonius-Statue“

Im Rahmen der Kirchenrenovierung 1970, also vor rund 50 Jahren, kam es zu einer Umgestaltung im Kircheninnenraum. Die unserer Pfarre gehörende Statue des „Hl. Antonius“ trat damals vermutlich die Reise ins diözesane Kirchendepot an und fristete dort seither ihr Dasein. Nun aber kehrt unsere Hl. Antonius-Figur zurück.

50 Jahre im Depot haben bei der sehr schönen Antonius-Statue mit dem Kind auf dem Arm Spuren hinterlassen. Die Figur ist nicht nur stark verschmutzt, es gibt auch Schwundrisse sowie lose Malschichten. Unsere Restaurateurin wird nun die Hl. Antonius-Statue restaurieren.

Nach Rückkehr in ihre Heimat- gemeinde wird die Statue in der

Nähe unserer Kirchenpatronstatue „Franz Xaver“ einen passenden Platz, natürlich mit „Kässele“, finden.

Der Innenraum unserer Pfarrkirche wird nach allen geplanten Maßnahmen eine deutliche Aufwertung erfahren. Die Rückkehr der Hl. Antonius-Statue ist bis Juli geplant, die Fertigstellung der gesamten Reinigungs- und Restaurierungsarbeiten bis Ende September. Die Gesamtkosten werden etwa bei 20000 Euro liegen; die Gemeinde wird über einen Kostenzuschuss beraten.



Bild: Aeltermayer, Gaisau

Aus der Verwaltung

Öffnungszeiten

Das Gemeindeamt ist von Montag bis Freitag von 7.30 bis 12 Uhr und am Montagnachmittag von 13.30 bis 17 Uhr geöffnet. Es besteht die Möglichkeit, mit den Sachbearbeitern und Bürgermeister Michael Simma auch außerhalb dieser Öffnungszeiten einen Termin zu vereinbaren. 05574 42168.

Schul-, Kindergarten- und Familienangelegenheiten

Petra Böck, Obfrau des Gemeinde- ausschusses Familie, Kindergarten und Schule, hat für Sie stets ein offenes Ohr. Nützen Sie dies für Fragen, Anliegen und Beschwerden. Sprech- stunden im Gemeindeamt: Dienstag, 24. Sept., 9.00 – 10.30 Uhr.

Elternberatung

Die Elternberatung findet jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 14 bis 16 Uhr im Gemeindeamt durch Diplom- Kinderkrankenschwester Margit Adam und ihrer Helferin Ursula Schmid statt. Dieses Angebot kann von der Geburt bis zum vierten Lebensjahr des Kindes kostenlos und ohne Voranmeldung in Anspruch genommen werden. Es ist auch eine telefonische Beratung möglich – Margit Adam, 0650 6356561.

Kostenlose Rechtsberatung im Alten Schulhüsle

Mittwoch, 31. Juli, 18 bis 19 Uhr und Mittwoch, 25. September, 18 bis 19 Uhr: Notar Dr. Gerhard Mayer – Rechtsauskünfte über Testament, Heimaufenthalt, Grunderwerb, Geh- und Fahrrecht und Lebensge- meinschaften. Mittwoch, 21. August, 18 bis 19 Uhr: Rechtsanwalt Mag. Oliver Diez – rechtsanwaltliche Erstauskünfte über Ehe- und Familienrecht, Mietrecht oder Schadenersatzrecht.

Mittelschuldirektor Willi Schneider in Pension

Aufgrund des Erreichens seines 65sten Lebensjahres tritt Dir. Willi Schneider gemäß Beamten-dienstrecht in diesem Sommer in Pension. Er war 22 Jahre Leiter der Mittelschule Lochau.

Dir. Schneider ist seit 1975 Lehrer. Er unterrichtete die ersten beiden Jahre in der Hauptschule Doren, dann drei bzw. vier Jahre in den Hauptschulen Hard/ Mittelweiherburg und Hörbranz, ehe er für 13 Jahre an den Polytechnischen Lehr-gang Bregenz wechselte. 1997 kam er als Direktor nach Lochau. Hier unterrichtete er neben der Tätigkeit als Schulleiter Mathe-matik, Geschichte, Geografie, Robotik und Geometrisch Zeichnen und betreute – eine Besonderheit in seiner Mittelschule Lochau – die Schüler im Rahmen der „Planarbeit“. Dabei handelt es sich um Stunden, in denen die Schüler Wochen-pläne bearbeiten, die die klassischen Hausübungen ersetzen. Es gibt für alle Schüler mindestens drei solcher Stunden.

„Die Schüler müssen sich in der Schule wohlfühlen!“

Diese Wochenpläne legen ihre Fach-lehrer unter Berücksichtigung ihres Wissensstandes fest, zumindest in einer dieser Stunden ist auch ein Fachlehrer anwesend. Im Rahmen dieser besonderen Unterrichtsform helfen die Schüler auch einander. Die „Wochenpläne“ tragen zur Festigung sozialer Bindungen zwischen den Schülern untereinander und mit den Lehrern bei und bringen den Leitgedanken Dir. Schneiders zum Ausdruck: „Die Schü-ler müssen sich in der Schule wohlfühlen!“

Wenngleich Dir. Schneider im Lehrer-beruf seinen Wunschberuf gefunden hat, gefällt ihm – im Großen und Gan-zen – auch die Tätigkeit des Schulleiters.

Als Direktor in der mit 85 Schülern, 19 Lehrpersonen und sechs Klassen relativ kleinen Mittelschule Lochau ist er Mana-ger, Sekretär, Buchhalter und manchmal auch Sozialarbeiter, doch hat er auch diese Aufgaben gut im Griff, wie Kollegen, Eltern und Außenstehende bestätigen.

Ein besonderes Anliegen ist ihm und seinem Lehrerkollegium die Vorbereitung seiner Schützlinge auf die Zeit nach der Mittelschule. Aktuell treten etwa 50 Pro-zent der Kinder aus der benachbarten Volksschule in die Mittelschule über. Sie sollen nicht bloß lesen, rechnen und schreiben etc. lernen, sondern in Hin-blick auf ihren weiteren Bildungs- und Berufsweg vor allem erkennen können: „Was liegt mir, und was liegt mir nicht.“

Wertschätzung zeigen

Um ein positives Schulklima sicher zu stellen, ist es nach Ansicht von Dir. Schneider unabdingbar, allen Betei-ligten – Lehrern wie Schülern – Wert-schätzung entgegenzubringen.

Dann kann Schule Anker sein, und zwar nicht zuletzt für Kinder aus problemati-schem Umfeld. Womit sich der Kreis zur Schul- und Unterrichtsorganisation wieder schließt: In Lochau wird die Idee „gemisch-ter“ Gruppen hochgehalten. Dabei sind in den verschiedenen Fächern Schüler unterschiedlichen Leistungsvermögens zusammengefasst. Die „Schwächeren“ lernen von den „Stärkeren“ (die ihnen auch helfen), sie werden nicht „abgehängt“, wie dies früher bei der Einteilung in A-, B- oder C-Züge der Fall war. Sie wissen zumindest, was läuft, und sie nehmen auf jeden Fall etwas aus diesem Unterricht mit.

Zu wichtigen – mittlerweile schon als selbstverständlich empfundenen – Errun-



Gleichzeitig in den Ruhestand mit Dir. Willi Schneider trat auch Katharina Stumfoll, Lehrerin seit 1975 und seit 1976 in Lochau. Ihre Gegenstände waren Mathematik, Geschichte, Geographie, Physik und Sport; mit ihrer Neigungsgruppe Volleyball war sie in der Schülerliga recht erfolgreich.

genschaften in der Ära Schneider zählt auch der 1999 eingeführte Mittagstisch für Schüler, die diesen in Anspruch nehmen wollen. Die Gemeinde unterstützt seit Anfang diese Aktion finanziell und mit Personal; ohne diese Unterstützung wäre es unmöglich, den Mittagstisch in der gegenwärtigen Form aufrecht zu erhalten.

Wichtig war Dir. Schneider auch die Verständigung mit Eltern und Elternverein. Der Erfolg ist dabei abhängig von den han-delnden Personen, aber auch hier gilt: Wer Erfolg haben will, muss in aller Regel auf kulturelle Unterschiede und unterschied-liche Lebensentwürfe Bedacht nehmen.

Dir. Schneider gewinnt seiner Päd-a-gogen- und Direktorslaufbahn viel Positives ab. Zu seinen schönsten Erfah-rungen zählt er die positive Persönlich-keitsentwicklung der Schüler und, wenn sich ein Schüler in seiner Zeit in der Mittelschule in früheren Problemfächern so verbessert, dass er in einer weiter-führenden höheren Schule oder einem anspruchsvollen Lehrberuf bestehen kann.



Der Elternverein der Lochauer Schulen zog eine zufriedenstellende Bilanz

Der gemeinsame Elternverein der Volks- und der Mittelschule Lochau listet in seinem Jahresbericht 2018/19 zahlreiche Aktivitäten auf.

- Folgende Schulprojekte wurden finanziell unterstützt und/oder mitgestaltet:
- Frischobst-Aktion – die Kinder der Volks-schule sowie die Kinder der Mittags-betreuung in der Mittelschule erhielten jede Woche Äpfel aus der Region.
 - Nikolausfeier – Mithilfe bei der Nikolaus-feier an der Volksschule.
 - Faschingsdienstag an der Volksschule – „Schülerbefreiung“ gemeinsam mit den Faschingszünften und den Pfütza-Pfiefas sowie Faschingskrapfen und Umtrunk. Die Krapfen sponserte die Gemeinde.
 - Schwimmkurs für Kinder der Vorschul- und der ersten Klassen im Hallenbad Bregenz inklusive Begleitung.
 - Fahrradprüfung – organisiert für die Kinder der vierten Klassen der Volksschule gemeinsam mit der Polizei.
 - Sportfest der Volksschule – Bewirtung und Medaillen.
 - Grillen beim Faschingsumzug im Februar.
 - Das alljährliche Preisjassen: Zusammen mit den Beiträgen unserer Mitglieder

ermöglichten die Einkünfte dieser Veran-staltung die Durchführung der Projekte und finanzielle Unterstützungen. Das Preisjassen fand am 23. März in der Fest-halle statt. Es nahmen 130 Jasser teil. Der 1. Preis, ein 800-Euro-Gutschein von Procycle-Radshop Bregenz, ging an Patricia Gross, den 2. Preis, ein Gutschein im Wert von 400 Euro von Hehle Reisen, gewann Paula Hehle, den Trostpreis, eine Torte von der Bäckerei Fink in Hörbranz gewann Franz Rädler.

- Finanzielle Zuwendungen gab es für folgende Schulprojekte der Volksschule:
- English Native Speaker
 - Weihnachtstheater – Besuch im Landestheater
 - Theater im Ohrensessel
 - Projekttag der vierten Klassen

Die Hauptonsoren des Elternvereins

Bauhaus Bregenz
David Feurstein Physiotherapie Lochau
Fritsch am Berg Lochau
Gemeinde Lochau
Hehle Reisen Lochau
Rauch Fruchtsäfte Rankweil
Reichart Architektur Lochau
Procycle Radshop Bregenz



Wir gratulieren

Geburten

April
Lale der Nina Yildirim
Berkay der Nurhan und
des Murat Pak
Amin der Manar Haj Ali und
des Sohaib Hag Ahmad
Kerem der Selda und
des Emre Akca
Mai
Henri der Caroline Sagmeister-Strele
und des Clemens Sagmeister
Danial der Zainab Harb und
des Osama Ezedeen
Elias der Andrea und
des Rudolf Erath
Nina der Anna Giselbrecht und
des Jan-Hugo Lupp
Teodora der Jelena und
des Ljubisa Dilovic

Wir gedenken

April
Eiler Emma, Jesuheim (98 Jahre)
Kröss Maria, Alberlochstr. 27 (83 Jahre)
Eberle Thusnelda, Hofackerstr. 24
(96 Jahre)
Fließer Ida, Am Tannenbach 43
(82 Jahre)
Riedesser Doris, Jesuheim (75 Jahre)
Mai
Malleier Alois, Jesuheim (89 Jahre)

Aktion Sommerlesen

Ferienstpaß mit Büchern und Spielen aus der „Bücherei-Spielothek“ im Lochauer Schulzentrum. In den Ferien geöffnet: Donnerstag 15 bis 18 Uhr.

Neu im Angebot sind „Tonies“. Das sind kleine magnetische Figuren, die, auf der Tonie-Box platziert, eine Geschichte erzählen.

Der Riesenbärenklau – unerwünscht und gefährlich

Sämtliche Pflanzenteile des Riesenbärenklaus enthalten giftige Stoffe. Der Kontakt kann zu Hautveränderungen und Blasenbildungen führen.

Der Riesenbärenklau wurde vor mehr als hundert Jahren in Vorarlberg als Zierpflanze eingeführt. Mittlerweile ist aus dem ehemals unscheinbaren Doldenblütler ein ungebetener Gast geworden. Denn einmal verwildert, breitet sich die über drei Meter hohe Pflanze überall aus, überwuchert heimische Pflanzen und vertreibt mit ihnen Kleintiere, Käfer und Schmetterlinge.

Aber auch dem Menschen tut der Riesenbärenklau alles andere als gut. Der Hautkontakt kann zu Hautveränderungen

und Blasenbildungen führen, die leichten Verbrennungen gleichkommen. Sehr oft bleiben an den betroffenen Hautpartien hässliche Narben zurück. Der Pflanzensaft sollte auch nicht in die Augen geraten. Selbst das Einatmen der Dämpfe des Pflanzensaftes, wie es bei unsachgemäßer Entfernung passieren kann, ruft mitunter gesundheitliche Probleme hervor.

Erste Hilfe bei Verletzungen

Ist man dem Riesenbärenklau doch einmal zu nahe gekommen, sollten die betreffenden Hautpartien mit dicker Kleidung abgedeckt und Innenräume aufgesucht werden. Sowohl direkte Sonneneinstrahlung als auch das UV-Licht im Schatten reichen aus, um eine

fototoxische Reaktion auszulösen. Ein Benetzen der Haut mit reinem Wasser kann auftretende Schmerzen vorübergehend lindern. Symptome treten normalerweise innerhalb von 24 bis 48 Stunden auf.

Standorte, an denen der Riesenbärenklau vorkommt, sollten der zuständigen Gemeinde gemeldet werden. In Lochau sorgt dann Landschaftsgärtner Michael Sinz für die Ausrottung. Auf privatem Grund liegt die Entfernung der Pflanze in der Eigenverantwortung des Besitzers. Beratung bei Problemen mit dem Riesenbärenklau gibt es bei der inatura, 05572 23 235, oder beim Wirtschaftshof Lochau, 05574 52 265. Informationen dazu gibt es auch unter www.sicher-vorarlberg.at oder 05572 54 343.



Gemeinsames IT-Management für die Leiblachtal-Gemeinden

Daniel Holzer wurde von der Regio für das Prozess- und IT-Management der fünf Leiblachtal-Gemeinden eingestellt.

Seine Aufgaben sind vor allem:

- Konzeption, Umsetzung, Analyse und Verbesserung von Abläufen
- Umsetzung der digitalen Aktenverwaltung in Zusammenarbeit mit den Fachabteilungen der Gemeinden
- Konzeption von IT-Architekturen
- Ansprechperson in den Belangen des Datenschutzes für die Gemeinden.



Die Online-Plattform für junge Leute im Leiblachtal

Wie möchtest du deine Freizeit verbringen? Was meinst du? Zur Beantwortung dieser Fragen ruft die Plattform „Jung sein im Leiblachtal“ unter www.vorarlberg.mitdenken.online/leiblachtal auf.

Die Jugendlichen im Leiblachtal sollen als gleichberechtigte Partner der politischen Verantwortungsträger ihre Lebenswelten mitgestalten. Wer sich dafür engagieren will, kann per eMail unter office@leiblachtal.at oder telefonisch unter 0676 88 59 58 400 Kontakt aufnehmen.

Die Auftaktveranstaltung für dieses Beteiligungsmodell fand am 24. April im Leiblachtalsaal in Hörbranz als „World-café“ statt. Dabei handelte es sich um einen Workshop, an dem 160 Mittelschüler

und Lehrpersonen der 3. und 4. Klassen aus allen fünf Leiblachtalgemeinden sowie Vertreter der Jugendausschüsse der Gemeinden, der Pfadfinder und der Offenen Jugendarbeit teilnahmen. Projektleiter ist die Regionalmanagerin der Regio Leiblachtal, Manuela Hack.

Die Idee für dieses Beteiligungsmodell kam aus den Reihen des Vereins zur Nachnutzung des Salvatorkollegs, der sich nach wie vor sehr kooperativ in das Projekt einbringt. Im Salvatorkolleg könnte auch die geeignete Infrastruktur eingerichtet werden.



Neuer Hafenmeister

Michael Sinz folgt Franz „Mendes“ Leißing als Hafenmeister nach.



Als Hafenmeister betreut Michael Sinz zwei Hafenbecken mit insgesamt 288 Liegeplätzen. In seinen Aufgabenbereich fallen die Einweisung der einlaufenden Boote, die Entgegennahme von kurzfristig per Handy angeforderten Reservierungen für die 35 Gästeliegeplätze, die Abrechnung der Liegegebühren für Boote von Tagesgästen und Kurzurlaubern, die Instandhaltung der Hafen-Infrastruktur, die Überwachung der Slip-Anlage, die von Dauermietern vor allem zu Saisonbeginn und im Herbst für das Zu-Wasserlassen respektive das Aus-dem-Wasserziehen

ihrer Boote genützt wird etc. Die Gemeinde hat für seine Unterstützung für ein bis zwei Tage in der Woche Alexander Fessler (im Hauptberuf Schlosser) angestellt.

Auch Gemeindegärtner

Michael ist seit 2007 als Landschaftsgärtner der Gemeinde Lochau tätig.

In seinen Aufgabenbereich fallen die Betreuung von 900 m² Blumenrabatten und des Seestrandbereiches, die Entfernung von unerwünschten Neophyten wie Riesenbärenklau und des wild wuchernden Japanknöterichs und die Behand-

lung von Feuerbrand befallenen Bäumen auf gemeindeeigenen Flächen. Zudem steht er für Auskünfte in Bezug auf Neophyten, Feuerbrand, das hinsichtlich der Straßenverkehrsordnung korrekte Heckenschneiden etc. zur Verfügung.

Bäume und Hecken zurückschneiden

Bäume, Sträucher und Hecken dürfen nicht in öffentliche Straßen und Gehwege hineinragen. Für das Zurückschneiden sind laut Straßenverkehrsordnung

die Grundeigentümer verantwortlich. Über Fahrbahnen müssen Äste bis zu einer Höhe von 4,50 Meter entfernt werden, bei Gehwegen auf 2,50 Meter.



Mittelschüler engagieren sich im Projekt Nisthilfen

Auf Initiative der in der Lochauer Gemeindevertretung gegründeten Arbeitsgruppe Artenvielfalt wurde das Projekt „Nisthilfen für ein artenreiches Leiblachtal“ gestartet. Inzwischen hat sich auch der Umweltausschuss der Gemeinde Hörbranz dieser Initiative angeschlossen.

Die Beteiligung war groß. So bauten 40 Schüler der Mittelschule Lochau über 100 Insektenhotels, Vogelhäuser und Fledermauskästen. Unterstützt wurden sie von Michael Sinz, dem Landschaftsgärtner der Gemeinde Lochau.

Der Funke sprang anlässlich der Umweltwoche (Anfang Juni) auch auf

andere Jugendliche über, so dass sich letztlich Lehrpersonen und Schüler der Mittelschule Hörbranz, Jugendliche im Jugendraum Caramba und des Kinderdorfes, die Integra und die Lebenshilfe Leiblachtal beteiligten. Mittlerweile konnten Nisthilfen vom See und entlang des Oberlocherbaches bis zur Waldgrenze aufgehängt werden.

Blühwiesen für die Artenvielfalt

Da eine Artenvielfalt lebendige Lebensräume braucht, will sich die Artenvielfalt-Arbeitsgruppe in der nächsten Zeit für die Schaffung von zusätzlichen Blühwiesen und Hecken auf öffentlichen Flächen, aber auch Privatgrundstücken einsetzen.



9. Turnier des Herzens: Fußballkunst für einen guten Zweck

Auch das „9. Turnier des Herzens“ war ein voller Erfolg. Die Organisatoren Arno Petermann, Markus Baumgärtner und Nadja Ringer konnten 11 000 Euro als Erlös dieser Benefizaktion an hilfsbedürftige Menschen und Sozialorganisationen übergeben.

In Dornbirn freuten sich Katharina Urbanz und ihre Mama Daniela Buchhäusl über die finanzielle Hilfe in Höhe von 7 500 Euro. Seit ihrer Geburt ist Katharina auf den Rollstuhl angewiesen, nun kann mit diesem Geld ein spezielles Elektro-Fahrrad zur Stärkung ihrer Muskulatur angekauft werden.

Je 1 500 Euro gab es in diesem Jahr für die CliniClowns Vorarlberg und die Sozialaktion „Mitand – Fürand z'Lochau“ für ihre wertvolle Tätigkeit in den Krankenhäusern bzw. zur Unterstützung bedürftiger Lochauer Mitbürger. Präsidentin Karin Stöckler vom ÖZIV Landesverband Vorarlberg für Menschen mit Behinderung konnte 500 Euro zur Finanzierung eines Rollstuhltanz-Workshops entgegennehmen.

Neun Mannschaften sowie zahlreiche Fans nahmen an diesem Benefizfußballturnier in der Sporthalle Lochau mit anschließender „After Game“-Party teil.



Die Organisatoren Arno Petermann (Bildmitte, oben), Markus Baumgärtner und Nadja Ringer und die glücklichen Empfänger (unten, links), die mit dem ihnen übergebenen Geld ein spezielles Elektro-Fahrrad anschaffen können.

Kindergärtler im „Christbaum-paradies Zußner“

Zu Besuch im „Christbaumparadies Zußner“ am Pfänder waren Ende April Kinder vom KinderHaus Dorf mit ihren Betreuerinnen. Harald Zußner hatte zu einer Pflanzaktion eingeladen.

Mit viel Begeisterung wurden die jungen Bäumchen in die vorgebohrten Erdlöcher gepflanzt. Als Zugabe gab es noch einen Besuch bei einem Bienenschaustock und bei den Hennen im Hühnerstall.

Die Familie Zußner züchtet am Pfänderhang Christbäume. Allein im letzten Jahr wurden über 5 000 Jungpflanzen auf der unteren Haggenwiese gepflanzt.



Neuformiertes OJA-Team

Mit Juli 2019 startet das Team der Offenen Jugendarbeit Leiblachtal wieder neu durch. Das neue Team setzt sich zusammen aus den qualifizierten SozialarbeiterInnen Anna-Mara Kroner-Gschliesser, Martin Brecher und Antonia Marte.



Starke Leistung der Lochauer beim Bundeswettbewerb Prima la Musica

Beim Bundeswettbewerb von „Prima la Musica“ in Klagenfurt boten die Leiblachtaler eine starke Leistung.

Für die Musikschule Leiblachtal errangen Erste Preise: David Nussbaumer (im Bild in der Mitte; Schlagwerk; Lehrer Markus Lässer) und Samuel Schmid (im Bild links; Trompete; Lehrerin Katharina Bertsch-Weber, Begleitung Shiori Suda).

David Schmid (im Bild rechts; Trompete; Lehrerin Katharina Bertsch-Weber, Begleitung Shiori Suda) bekam einen Zweiten Preis.

Grillen nur an offiziellen Grillstellen

„Wild“ grillen ist am Bodenseeufer von Bregenz bis Lochau verboten. Lediglich an den von der Gemeinde eingerichteten Grillstellen ist Grillen erlaubt. Im Bereich des Schwarzbades sind drei Grillstellen eingerichtet.

Es gilt auch ein generelles Glasverbot. Zudem wird erwartet, dass der Abfall zur Entsorgung mitgenommen wird.

Wer beim Wegwerfen von Abfall auf frischer Tat ertappt wird, wird zunächst in aller Regel abgemahnt und muss seinen Müll wieder einsammeln. Fruchtet das nicht, kann gemäß der geltenden „Littering-Verordnung“ durch befugte Organe ein Strafmandat von 60

Piemont kulinarisch zu Gast in Lochau

„Ja, ja der Chianti-Wein“ klang es aus den Kehlen des Männergesangsvereins beim 1. Piemont-Markt am 26. und 27. April.

Der „Mercato – festa d’italia“ wurde wegen des Regenwetters unterm Dach in der Festhalle statt auf dem neuen Dorfplatz vor dem Gemeindehaus abgehalten. Italienische Markthändler boten Spezialitäten aus dem Piemont zum



Euro verhängt werden, das an Ort und Stelle bezahlt werden muss, oder es erfolgt eine Anzeige bei der Bezirkshauptmannschaft. Bei schwerwiegenden Verstößen wird ein Verwaltungsstrafverfahren eingeleitet. Die Bezirkshauptmannschaft kann dann Geldstrafen bis zu 7 000 Euro verhängen.



Kauf an: Weine wie Barolo, Dolcetto, Barbera, Nebbiolo, Barbaresco oder Moscato d’Asti, Schnäpse, Oliven, Schinken, Käse- und Wurstwaren, Brot und Konditorbackwaren etc.

Carolina Masoero und Michelino Bolla aus Alba im Piemont bedanken sich bei den Initiatoren Franz Müller, Robert Sturn, Arthur Stauber und Markus Graz, die mit diesem Markt in Zusammenarbeit mit dem Wirtschaftsausschuss der Gemeinde Lochau unter Andrea Kamer für eine Belebung des Lochauer Ortszentrums sorgen wollten (Bild rechts oben).

Diese Strafge­lder fließen in den Sozialtopf des Landes Vorarlberg.

Grillverbot im Wald

Übrigens besteht auch am Pfänderhang im Wald absolutes Grillverbot!



Baustelle Strandbad: Fußgänger- und Fahrradpassage

Eine Umleitung ermöglicht auch dann das Passieren des Baustellenbereiches, wenn aufgrund der Bauarbeiten der bestehende Fuß- und Radweg gesperrt werden muss.

Traditionell wurde am Muttertag die Badesaison im Lochauer Strandbad eröffnet. Auch das Strandbad-Café-Restaurant „Treff am See“ ist geöffnet.



Wieder Zertifikat „Blauer Anker“ für den Lochauer Hafen

Zum sechsten Mal in Folge erfüllte die Hafenanlage Lochau die Auflagen für das Qualitätszertifikat „Blauer Anker“. Geprüft wurden die Umwelt- und Sicherheitsrelevanz der Infrastruktur. Am Bodensee sind 20 Häfen mit dem „Blauen Anker“ zertifiziert.



Aufrechterhaltungsaudit mit Vizebürgermeister Christophorus Schmid, Elmar Graß (Wirtschafts-, Tourismus- und Seeuferausschuss), LYC-Präsident Benno Wagner, Hafenmeister Michael Sinz sowie Martin Ammann als leitenden Auditor und Co-Auditor Kurt Gassner von der Internationalen Wassersportgemeinschaft Bodensee

„Taufe“ für 4 Boote

Tradition hat die Bootstaufe des Lochauer Yachtclubs am Pfingstsonntag im Hafen.

LYC-Präsident Benno Wagner und „Bodenseegott Neptun“ (Richard Hehle) nahmen traditionsgemäß die Bootstaufe an der Ostmole beim LYC-Club-Garten vor. Diesmal wurden vier Boote mit Sekt auf die Namen „Amadea“, „Ambs’el“, „Rainbow“ und „Elranara“ getauft.



Kurz notiert

Frühstücksgespräch der „Lochauer Frauen“ in der „Café Lounge im Platzhirsch“. Obfrau Petra Böck und ihre Stellvertreterin und Kassierin Petra Rührnschopf nutzten die Gelegenheit, das Jahresprogramm der Lochauer Frauen vorzustellen. Das Treffen war für alle Frauen, unabhängig von ihrer Parteizugehörigkeit offen. 30 Frauen waren gekommen, darunter viele Nichtmitglieder.



Der neue Standort der Bäckerei Mangold in Dornbirn war am 14. Mai zum zweiten Mal in kurzer Zeit Ziel einer Betriebsbesichtigung des Seniorenbundes Lochau. Anschließend an die Besichtigung erfolgte eine Einladung zu Kaffee und Erdbeertorte und als Mitbringsel erhielt jeder noch einen herzhaften Wecken Landbrot. Für die Führung wurde auf Wunsch der Familie Mangold ein Betrag von 5 Euro je Person gesammelt. Die dabei zusammengekommene Summe von 140 Euro wurde der Lochauer Sozialaktion „Mitand – Fürand“ übergeben.

Die Auswirkungen des Klimawandels auf unsere Seen waren am 23. April Thema des vierten Vortrags aus der Veranstaltungsreihe „ForscherInnen hautnah“ der Universität Innsbruck in Schloss Hofen. Der Bodensee hat als der am intensivsten erforschte und überwachte See Vorbildcharakter für andere Seen beiderseits des Alpenhauptkammes. Die Reihe wird anlässlich des 350-Jahr-Jubiläums der Uni Innsbruck durchgeführt.

Reisebericht Süd- und Südwestafrika. Karl-Heinz und Carl Lerchenmüller berichteten am 7. Juni im Lochauer Pfarrheim von ihrer Reise durch Namibia, die Südafrikanische Republik und zu den Viktoriafällen im südlichen Zentralafrika. Die Spenden gingen an den Weltladen Leiblachtal.

700 Blasmusikfans beim „Konzert zur Frühlingszeit“

Mit großem Applaus gratulierten 700 begeisterte Blasmusikfreunde dem Musikverein Lochau unter der Stabführung von Kapellmeister Harald Schele zu einem wunderbaren Frühlingskonzert am 27. April in der Sporthalle.

Auf der Bühne präsentierten über 50 Musikanten unter dem Motto „Wilde Seelen“ anspruchsvolle und gefällige Blasmusik auf hohem Niveau. Mit „The Falls“ (Rossano Galante), „Orakel des Sirocco“ (Robert Sheldon), „Keltische Hochzeit“ (Jeremy Bell) und „Die Arche Noah“ (Bert Appermont) bestimmten gemäß dem Motto des Abends „Wilde Stücke“ den ersten Konzertteil, mit „Music for Happiness“ (Gerald Oswald), „Three Aspects

of Kurt Weill“ (Arr. Peter Kleine Schaars), „Porgy and Bess“ (George Gershwin) und „Eighties Flashback“ (Arr. Paul Murtha) wurde andererseits auch das „Seelengefühl“ der Zuhörer angesprochen. Dazu brillierten immer wieder verschiedenste Solisten. Charmant durch das Konzert führte Kulturreferentin Petra Rührnschopf.

53 Jungmusikanten

Derzeit bildet der Musikverein 53 Jungmusikanten aus. 31 von ihnen bewährten sich an diesem Abend „mit der großen Musik“. Weiters konnten die Jugendreferenten Michaela und Michael Schmid zusammen mit Vorstand Wolfram Baldauf, Kapellmeister Harald Schele und Stefan Vobis (Leiter der Jungmusik Lochau)



insgesamt 21 Leistungsabzeichen des österreichischen Blasmusikverbandes an ihren Nachwuchs überreichen.

- Junior-Leistungsabzeichen: Sarah Brugger, Johanna Faisst, Ilga Feigl, Emilia Geppert, Andreas Gregorig, Linus Hämmerli, Oliver Siegl, Viktor Siegl, Elena Schmid, Elias Schmid, Laura Schneider, Lorenz Sigg.
- Jungmusiker-Leistungsabzeichen in Bronze: Paula Hehle (Klarinette), Hannah Kaufmann (Saxophon), Hannah Roth (Querflöte), Selina Sausenger (Schlagzeug), Samuel Schmid (Trompete), David Sprenger (Posaune), Julian Thoma (Posaune) und Emma Troy (Querflöte).
- Jungmusiker-Leistungsabzeichen in Silber: Hannah Gross (Querflöte).

Das Konzert ist alljährlich auch Rahmen für Ehrungen. So wurden Florian Gall und Martin Mark für 25 Jahre aktive Tätigkeit im Musikverein Lochau mit dem „Silbernen Ehrenzeichen“ des Vorarlberger Blasmusikverbandes ausgezeichnet.



Florian Gall und Martin Mark wurden für ihre 25-jährige Mitgliedschaft im MV geehrt.



Jungmusiker-Leistungsabzeichen in Silber für Hannah Gross (Querflöte) mit Kapellmeister Harald Schele

Einweihung der Christophorus-Kapelle

Auf Einladung der Familie Manfred Lau wirkte am Sonntag, 5. Mai, der Männergesangsverein Lochau bei der Einweihung der neuen Christophorus-Kapelle am Altretweg 14 (Bregenz) mit.

Die Einweihung war schon einmal wegen Schlechtwetters verschoben worden. Aber auch am 5. Mai war alles dabei: Sonnenschein, Graupelschauer und einzelne Schneeflocken.

Die Einweihung nahm Pfarrer Arnold Feurle von der Pfarre Herz-Jesu vor. Zum Abschluss des Festaktes stellte er sich mit dem „Lochauer Männer-Xang“ zum Erinnerungsbild auf.



Vereinsausflug des Männergesangsvereins

Am 18. Mai führte der Vereinsausflug des Männergesangsvereins Lochau per Bus entlang des deutschen Bodenseeufer nach Rottweil und Villingen.

In Rottweil stand zunächst der Thyssenkrupp-Testturm für die Erprobung neuer Aufzugssysteme auf dem Pro-

gramm. Der Turm ist mit 246 Metern der höchste Deutschlands und hat am Sockel einen Durchmesser von 21 Metern. In 232 Metern Höhe befindet sich die Aussichtsplattform für Besucher. In den 12 Schächten des Turms können die Ingenieure Aufzüge mit schwindelerregenden Geschwindigkeiten testen. Der Nachmittag gehörte der historischen Altstadt von Villingen. Bierbrauer Hilarius Nikolaus Schilling brachte den Lochauer Sängern als Stadtführer das Leben in der mittelalterlichen Stadt rund ums „Essen und Trinken“ näher. Eine Bierverkostung rundete den Stadtrundgang ab.

Maiblasen des Musikvereins

Für das traditionelle „Maiblasen“ war der Musikverein Lochau an drei Tagen im ganzen Ortsgebiet und in Lochau-Süd unterwegs.

Den vierten Termin – die Bergrunde – hat es verregnet. Diese Runde hat der Musikverein vor, im Herbst nachzuholen.

Beim Maiblasen werden durch die Marketenderinnen und freiwilligen Helfer Spenden gesammelt. Diese kommen wie immer dem Ankauf von Instrumenten und Trachten sowie im Besonderen der umfassenden Jugendausbildung zugute.

Gelungene Valentinade

80 Theaterfreunde erlebten am 17. Mai im Lochauer Pfarrsaal die neue pessimistisch-optimistische Tragikomödie „Nix als Blödsinn von und über Karl Valentin und Liesl Karlstadt“.

In dieser Valentinade warfen die beiden Schauspieler Alfons Noventa und Christine Aichberger der Studiobühne Schönbrunn einen Blick auf das Leben des „bayerischen Nestroy“ und seiner kongenialen Partnerin Liesl Karlstadt. Sie präsentierten unter dem Motto „Saudumm dahergredt, gspuit und gsunga“ eine Auswahl aus Karl Valentins Texten, Couplets und Sketches. So kamen unter anderem Szenen vom „Buchbinder Wanninger“, „Der Trompeter von Säckingen“, „Sammelknödeln“, „Fremd ist der Fremde in der Fremde“ zur Aufführung. Das Publikum war begeistert.



Sport- und Spielefest der Volksschule Lochau

Ein abwechslungsreiches Programm begeisterte die 160 Schüler sowie zahlreiche Eltern, Großeltern und Geschwister, die zum großen Sport- und Spielefest am 14. Juni gekommen waren.

Neben den sportlichen Disziplinen mit Lauf, Weitsprung, Ballwurf, Hindernislauf oder Frequenzlauf gab es auch Schmink- und Spielstationen. Der Elternverein kümmerte sich um die Bewirtung, die Musik-

combo der Mittelschule Bregenz-Stadt sorgte für die musikalische Umrahmung.

Den Abschluss bildete die Siegerehrung durch Dir. Esther Dürr. Alle Schüler erhielten Urkunden und Medaillen. Als Schulsieger wurden Justin Graz (Knaben 1./2. Klassen), Lena Sinz (Mädchen 1./2. Klassen), Marco Slemenda (Knaben 3./4. Klassen) und Azelya Ata (Mädchen 3./4. Klassen) besonders gefeiert.



Die Schul- und Klassensieger von links: Yusuf-Haktan Ata, Lea Fritsch, Lena Sinz, Marco Slemenda, Azelya Ata, Elena Schmid, Jerguy Makwaya und Justin Graz mit Dir. Esther Dürr, Klassenlehrerin Andrea Renn (Organisation) und Markus Maier (Obmann des Elternvereines)â



Kaiserstrand wurde zur Bühne des Kunsthandwerks

Der Kunsthandwerkermarkt am Lochauer Kaiserstrand begeisterte.

Der „Kunstmarkt am Bodensee“



fand bereits zum 8. Mal statt. An zwei Tagen – dem 15. und 16. Juni – präsentierten 30 Künstler und Kunsthandwerker aus ihren Werkstätten Schmuck, Dekorationen aus Stoff, Metall und Holz sowie Ton- und Keramikwaren.

Veranstalter dieser Schau ist die Töpferei Güttinger aus Isny.



Unternehmerbörse im Biohof Zündel

Am 14. Juni trafen sich auf dem Biohof Zündel in Hörbranz 40 Unternehmer der Unternehmerbörse Leiblachtal.

Obmann Joachim Igl berichtete, dass sich der Umsatz im Jahr 2018 mit den „Leiblachtalern“, den Gutscheinen der Unternehmerbörse, auf 50 165 Euro erhöhte; 2017 waren es 38 000 Euro gewesen! Weiters konnte er neue Mitglieder begrüßen, nämlich Eva Szabados Firma D-Kompass, Webdesign und Mobiles App sowie Birgit Kupsch

mit Martin Nussbaumer, Firma Herzblut Grafik & Fotografie. Die Unternehmerbörse hat rund 130 Mitgliedsbetriebe.

Anschließend erläuterte Lothar Natter in seinem Vortrag „Männer die nicht zuhören und die Gelegenheit von Frauen“ die Unterschiede der Geschlechter. Im Verköstigungsraum wurden die sechs Ginsorten von den Vollblutbrennern Markus Zündel und Cengiz Yilmaz verkostet. Seit 2015 haben sich die beiden der Brennerei verschrieben (www.vollblutbrenner.at).



Claudia und Markus Zündel (Zündelhof), Gerhard Hämmerle (Sparkasse), Lothar Natter (Autohaus Natter), Mathias Hager (Sparkasse), Bianca Igl (UBL), Cengiz Yilmaz (Vollblutbrenner), Hubert Mangold (UBL), Andrea Mais (UBL), Martin Smounig (UBL), Joachim Igl (UBL)

Konzert im Kloster

Zum „Konzert im Kloster“ lud die Musikschule Leiblachtal ins Kloster Gwigen nach Hohenweiler.

Mit einem abwechslungsreichen Programm präsentierte sich die Musikschule Leiblachtal bei ihrem Vorspielabend in Hohenweiler. Im Kloster Gwigen, einem ehemaligen Schlossgebäude aus dem 17. Jahrhundert, wurden die zahlreichen Musikliebhaber von den Klängen der Tonkünstler verzaubert.

Die Klassen von Julia Rüb (Orgel/Korrepitation), Charly Mohr (Gitarre), Brigitte Dünser (Blockflöte/ Korrepitation), Carmen Jochum (Fagott), Ulrike Mohr (Violoncello), Isolde Bogoczek (Querflöte), Bernadette Oberscheider (Gesang), Katharina Bertsch-Weber (Trompete) konnten in der großen und klingenden Klosterkirche ihr Können unter Beweis stellen.

Die Besucher, Verwandte und Bekannte, aber auch Musikinteressierte und Musikgenießer, unter ihnen Bürgermeister Karl Hehle (Hörbranz) und Manuela Hack

(Regio Leiblachtal), genossen den perfekten Musikabend. Als musikalische Gäste wirkte der Frauenchor der Singgemeinschaft Möggers unter der Leitung von Bernadette Oberscheider mit, und sie brachten unter anderem mit „From a Distance“ von J. Gold die Klostermauern zum Hallen.

Die Spenden von dieser Veranstaltung, die die Musikschule Leiblachtal in Kooperation mit der Kultur-Initiative Gwigen organisiert hatte, kamen dem Kloster, das gerade sein Noviziatsgebäude erneuert, zugute.

Volksschüler in der Wassertrete

Begeistert waren die Schüler der 4a und 4b der Volksschule Lochau, die mit ihren Lehrerinnen Edith Meusburger und Christa Faisst am Dienstag, dem 11. Juni, bzw. am Donnerstag, dem 13. Juni, mit Vertretern des Lochauer Kneipp-Aktiv-Clubs die Wassertrete besuchten.

Dabei informierte sie Kneipp-Aktiv-Club-Vorstand Peter Steuerer über den Gesundheitswert der Kaltwasseranwendungen. Mit großem Spaß stolzierten die Kinder im Storchenschritt durch das Becken und probierten die Anwendungen im Handbecken aus.

Großes Interesse zeigten die Kinder auch an den Wildkräutern, die ihnen Kräut erfachfrau Herma Schmid zeigte. Erna Gögl, verantwortlich für den Kräutergarten bei der Wassertrete, erklärte die dort wachsenden Kräuter und ließ die Kinder Kapuzinerkresse säen.

Danach wanderten alle am alten Milzbauernhof vorbei über den Spehler zum Weltladen, wo Geschäftsführerin Tunja Bösch über Fair Trades und Kinderarbeit informierte, Alternativen zu Plastiksäcken vorstellte und Kostproben der in der Steiermark hergestellten Zotter-Schokolade sowie getrocknete Ananasstücke verteilte. Im Treff am See konnten die Kinder später einen Eisgutschein einlösen, den die Keippianer spendiert hatten. Mit dabei war Petra Böck, die Vorsitzende des Ausschusses für Schule und Kindergarten der Gemeinde Lochau.

Sei dabei: Auch Lochau startete bewegt in den Tag!

Mit großer Begeisterung beteiligten sich am 21. Juni zahlreiche Leiblachtaler im Lochauer Hafengelände am Start der vorarlbergweiten Aktion „Bewegt in den Tag 2019“.

Die große Wiese im Lochauer Hafen verwandelte sich in ein „Freiluft-Fitness-studio“. Für vier Wochen starteten jeweils am Freitag fitnessbewusste Frühaufsteher um 6.45 Uhr aktiv in den Tag.



Tischtennis: Jahreshauptversammlung zum Saisonabschluss

Bei der am 7. Juni abgehaltenen Jahreshauptversammlung des APE SV Lochau Tischtennis wurden mit Obmann Paul Hehle, Obmann-Stellvertreter Alois Perpmer, Schriftführer Daniel Kohler und Kassier Patrick Kircher alle Vorstandsmitglieder einstimmig wiedergewählt.



Nach einem Jahr in der höchsten Spielklasse Vorarlbergs ist die 1. Mannschaft mit Dieter Hagen, Jenö Horvath und Patrick Kircher wieder in der 1. Landesklasse angekommen. Auch das zweite Team mit Paul Hehle, Alois Perpmer, Wolfgang Wendl und Wilfried Höniger konnte sich in der 4. Landesklasse nicht halten. Die 3. Mannschaft mit Alexander Guschl, Alexander Kuntschik, Mario Bergmann und Rainer Hehl erreichte in der 6. Landesklasse Platz drei.

Tolle Leistung von Dieter Hagen beim stark besetzten, im Oktober 2018 stattgefundenen Union Open in Klaus mit dem 3. Platz im Bewerb Herren A. Als zweiter

Lochauer auf dem Podest konnte Jenö Horvath den Bewerb Senioren C gewinnen.

Jenö Horvath erreichte im März in Lustenau bei den Vorarlberger Landesmeisterschaften den 3. Platz im Bewerb Senioren D. Paul Hehle wurde im Bewerb Senioren C Dritter.

Bei den Vereinsmeisterschaften im Jänner siegte Dieter Hagen vor Patrick Kircher und Jenö Horvath, im Bewerb B Alexander Guschl vor Walter Feineis und Alois Perpmer. Im Doppel gewannen Dieter Hagen/Alexander Kuntschik vor Patrick Kircher/Alois Perpmer und Hans Dieter Hornstein/Alexander Guschl. Im Bewerb Nachwuchs siegte Luis Deuring vor Christof Siegl und Emil Karg.

Bei der ASVÖ-Pro-Tour-Turnierserie 2018 mit fünf Turnieren im Jahr konnte der SV-TT den Vereinspokal nach Lochau holen, und Dieter Hagen siegte auch in der Einzelwertung mit 185 Punkten vor Tobias Göbel vom TTC Feldkirch mit 100 Punkten und Jenö Horvath mit 70 Punkten.

Alois Perpmer, Jenö Horvath, Dieter Hagen, Patrick Kircher, Paul Hehle, Alexander Guschl, Alexander Kuntschik, Hans Dieter Hornstein, Mario Bergmann, Rainer Hehl, Günther Höbenreich, Herbert Thiele und Wilfried Höniger (von links)

Leichtathleten: Trainingslager und tolle Erfolge

Für die Athleten des SV Lochau gab es allen Grund zur Freude: Sie präsentierten sich bei den Vorarlberger Meisterschaften mit tollen Leistungen.

Am 3. März fanden in Lochau die VLV-Crossmeisterschaften statt. Elias Nussbaumer wurde über die 5 400 m lange Strecke in 26:29,3 Minuten Vizemeister. Bei den VLV-Hallenmeisterschaften am 9. und 10. März in Dornbirn erreichten die Lochauer ebenfalls Spitzenplätze. Patrick Cerny gewann drei Mal Bronze, im Hochsprung (1,55 m), Kugelstoßen (9,40 m) und 60-m-Hürdenlauf (9,52 sec). Lina Schwarzenbacher wurde im Kugelstoßen mit 8,06 m Dritte. Bettina Rinderer wurde bei den VLV-Meisterschaften am 27. April in Götzis über 200 m mit 27,14 sec. Vizemeisterin. Bei den U12 VLV-Mehrkampfmeisterschaften in Bregenz

am 5. Mai erreichte Mariella Maringgele Platz 3. Am 18. und 19. Mai wurde Lochau mit Alexander Maringgele, Patrick Cerny und Oliver Siegl in Weingarten U16-VLV-Mannschaftsmeister. In der Einzelwertung belegte Alexander Maringgele den 2. Platz, Patrick Cerny wurde Dritter.

Heuer bereiteten sich vom 13. bis 19. April in Caorle 10 Athleten auf die Saison vor. Trainiert wurde im benachbarten Eraclea sowie am Strand. Trainer waren Andreas Maringgele und Gerold Apollonio. Max Heinzelmann und Franziska Hehle waren bereits zehn Mal im Frühjahrstrainingslager.



Sport in Kürze

Schachverein Lochau: 4. Platz im Vorarlberg-Cup 2019. Erstmals wurde das Finale des Vorarlberg-Cups in Lochau ausgetragen. Es fand am 17. Mai in der Alten Schule statt. Das Team des Schachvereines 1954 Raiba Lochau mit Peter Ladner, Alois Planatscher, Peter Mittelberger, Reinhard Forster und Bruno Eiler erreichte den guten 4. Platz. Der Cup wurde von März bis Mai ausgespielt. Gespielt wurden fünf Runden Schnellschach mit einer Bedenkzeit von zehn Minuten pro Partie plus zehn Sekunden pro Zug. Seriensieger SK Hohenems 1 konnte den Titel erfolgreich verteidigen.



David Nussbaumer aus Lochau holt Silber bei den Österreichischen Nachwuchsmesterschaften in Fürstenfeld (Steiermark). David startete in der Klasse Kata Einzel U14 für den Verein Karate Hofsteig.



50 Jahre Stocksportfreundschaft zwischen dem EC Benediktbeuern und dem SV Lochau Stocksport. Zu diesem besonderen Anlass reisten drei Mannschaften des SV Lochau zum internationalen Turnier nach Benediktbeuern. Lochau 1 mit Stefan Pienz, Abraham und Christoph Sohm sowie Patrik Plangger erkämpfte den 3. Rang. Die beiden anderen Teams erreichten die Ränge 6 und 10. Die 50-jährige Sportfreundschaft wurde mit einem gemeinsamen Festabend gefeiert.

Lochauer Stocksport-Duo siegte in Nenzing. Wilfried Mallin und Patrik Plangger holten sich mit nur einer Niederlage den Turniersieg beim Duo-Turnier am 1. Juni.

Hoferfeld: Tolle Spiele, zufriedene Gesichter

Zufrieden blickt der SV typico Lochau auf die Meisterschaft 2018/19 in der Vorarlbergliga zurück. Das „Lehr- und Lernjahr“ wurde mit 39 Punkten auf dem 15. Tabellenplatz beendet.

Die Vorarlbergliga glänzte mit attraktivem Fußball, und der SV typico Lochau war nach dem Aufstieg im letzten Jahr dabei! Auch in der kommenden Meisterschaft wird die Kampfmannschaft der Lochauer mit Kapitän Fabio Feldkircher in der Vorarlbergliga spielen. Zusammen mit Cheftrainer Aydin Akdeniz, Co-Trainer

Robert Brzaj, Tormanntrainer Predrag Zivanovic und Betreuer Robert „Blacky“ Schwarz will man die gute Form sowie die Begeisterung der zahlreichen treuen Fans mit hinübernehmen in die neue Saison. Meisterschaftsbeginn ist am 27. Juli.

Der Nachwuchs mit neuem Outfit

Alle sieben Nachwuchsmannschaften mit 80 Kindern und Jugendlichen wurden mit neuen Dressen ausgestattet. Nachwuchsleiter sind Ralf Renoth und Aydin Akdeniz, die weiteren Betreuer sind: Daniel Reichart und Johannes Pichler (Bambinis),



Thomas Ernst (U7), Stephan Feurstein und Diana Binder (U8), Vladan Jeremic und Pino Carvelli (U10), Christian Ill und Roland Rupfle (U12 A), Marco Golob-Hartl und Christian Malin (U12 B) sowie Gerhard Pinkelnig (U16 – Spielgemeinschaft Leiblachtal) in Hörbranz. Im Bild die Trainer. Das letzte Spiel vor der Sommerpause war ein Heimspiel im Stadion Hoferfeld und endete mit einem 5:4 Sieg gegen den SC Fußach. Das 1b-Team mit den Trainern Mario Huber und Rene Fessler erreichte in der 3. Landeklasse mit 32. Punkten Platz 9.

Erfolgreicher Nachwuchs

Im Vorfeld zeigte auch der Nachwuchs sein Können. Das U12 A Team feierte zusammen mit den Trainern Christian Ill und Roland Rupfle nach dem 10:0 Sieg gegen Hohenems den hochverdienten Meistertitel, und das U10 Team mit Trainer Vladan Jeremic präsentierte den Pokal für den 2. Platz bei einem internationalen Turnier am Gardasee.

Verabschiedung von Trainern und Spielern

Nach 25 Jahren im Trikot des SV Lochau beendete Marko Marinkovic (Bild unten links) seine Karriere nach 264 Spielen seit 1994 und 30 Toren seit dem Spieljahr 2006/07. Er zog die Fäden im Mittelfeld und war bei Standards stets gefährlich. Auch Tormann Philipp Praml (rechts im Bild unten) hängte seine Schuhe an den Nagel, und auch Mario Huber und Rene Fessler, die Trainer des 1b-Teams, beendeten ihre Tätigkeit.

Begleitet mit viel Applaus von der Tribüne bedankten sich Obmann Alexander Schiller und Stellvertreter Markus Graz bei Spielern und Trainern für ihren Einsatz für den SV Lochau.



Treffpunkt Landeshauptmann

Am 18. Juni hatte Landeshauptmann Markus Wallner in den Hörbranz Leiblachtalsaal zu einem Gedankenaustausch mit Persönlichkeiten aus der Region Leiblachtal geladen.

Die Veranstaltungsreihe „Treffpunkt Landeshauptmann“ verfolgt das Ziel, Bürger stärker in die Zukunftsarbeit einzubeziehen. Treffen dieser Art finden seit 2012 im ganzen Land statt; bisher haben 114 „Treffpunkte“ stattgefunden.

In Hörbranz wurden Zukunftsfragen erörtert, die für die Entwicklung der Leiblachtalgemeinden relevant sind. Dabei stellte sich heraus, dass im Tal viel geleistet

wird, und beispielsweise von den Gemeinden in Zusammenarbeit mit Einrichtungen der Altenbetreuung, mit dem Gewerbe zur Förderung regional hergestellter Lebensmittel oder der Sportvereine im Zusammenhang mit der Kinder- und Jugendbetreuung. Folgende konkrete Anliegen wurden u.a. an den Landeshauptmann herangetragen: Einrichtung von Kleinkinderbetreuungsstätten, Unterstützung für Normalverdiener bei der Schaffung qualitativ höherwertigen Wohnraums, Maßnahmen zum Anreiz für mehr Personal in der institutionellen Alters- und Krankenbetreuung und mehr Hilfe für die Pflege daheim.

Der Landeshauptmann (Bildmitte) versprach, sich um diese Anliegen zu kümmern, wies aber darauf hin, dass angesichts begrenzter Mittel bei der Umsetzung Prioritäten im Zeitablauf gesetzt werden müssen.



Scheckübergabe für Sozialprojekte

Gelungene Premiere beim Charity-Event „Loufa und Healfa meets Wings for Life“ in Hörbranz am 5. Mai. Vom Erlös wurden am 18. Juni 2000 Euro für soziale Zwecke an die Bürgermeister von Lochau, Michael Simma, und Hörbranz, Karl Hehle, übergeben.

Die 6,5 Kilometer lange Laufstrecke führte vom Sportplatz Sandriesel/Hörbranz teils auf Asphalt, teils auf Kies- und Waldwegen nach Hohenweiler. An dem Treffen nahmen 153 Läufer teil, die jeweils 20 Euro Startgeld plus einen freiwilligen Zuschlag bezahlten. Die Organisation trugen 43 Helfer des LaufTreff Leiblachtal und des FC Hörbranz. Der Erlös von 3345 Euro wurde für die Rückenmarksforschung weitergegeben. Zusätzlich

spendeten regionale Sponsoren 4000 Euro. Davon erhielten Lochau und Hörbranz je 1000 Euro und die CliniClowns 2000 Euro.

„Wings for Life“ ist die Nachfolgeveranstaltung von „Loufa und Healfa“. Unter dem Motto „Neues Format, neue Strecke, gleicher Gedanke“ wird um finanzielle Hilfe für Mitbürger gelaufen, die von Schicksalsschlägen heimgesucht worden sind.



Dagmar Masser und Monika Karnekar (LaufTreff) mit den Bürgermeistern und FC-Hörbranz-Präsident Kienreich (rechts)



**Wochenenddienste
Ärzte & Apotheken**

Ordinationszeiten an Wochenenden und Feiertagen jeweils von 10 bis 11 Uhr und von 17 bis 18 Uhr ohne Voranmeldung.

Notfallbereitschaft 141
Dr. Bettina Anwander-Bösch.....05574/47745
Dr. Katharina Bannmüller.....05573/82600
Dr. Hubert Fröis.....05573/83747
Dr. Mario Herbst05574/44300
Dr. Sylvia Stuckenberg05574/47565
Dr. Arno Trplan05573/85555
Martin-Apotheke Lochau.....05574/44202
Leiblachtal-Apotheke Hörbranz..05573/85511
Apothekennotruf 14 55

Juli	
Samstag, 13.	Dr. Mario Herbst Martin-Apotheke Lochau 17 - 19 Uhr
Sonntag, 14.	Dr. Katharina Bannmüller Martin-Apotheke Lochau 10 - 12 und 17 - 19 Uhr
Samstag, 20.	Dr. Bettina Anwander-Bösch Leiblachtal-Apotheke Hörbranz 17 - 19 Uhr
Sonntag, 21.	Dr. Hubert Fröis Leiblachtal-Apotheke Hörbranz 10 - 12 und 17 - 19 Uhr
Samstag, 27.	Dr. Mario Herbst Martin-Apotheke Lochau 17 - 19 Uhr
Sonntag, 28.	Dr. Sylvia Stuckenberg Martin-Apotheke Lochau 10 - 12 und 17 - 19 Uhr

August	
Samstag, 3.	Dr. Bettina Anwander-Bösch Leiblachtal-Apotheke Hörbranz 17 - 19 Uhr
Sonntag, 4.	Dr. Hubert Fröis Leiblachtal-Apotheke Hörbranz 10 - 12 und 17 - 19 Uhr
Samstag, 10.	Dr. Arno Trplan Martin-Apotheke Lochau 17 - 19 Uhr
Sonntag, 11.	Dr. Sylvia Stuckenberg Leiblachtal-Apotheke Hörbranz So 8 Uhr bis Mo 8 Uhr
Donnerstag, 15. (Maria Himmelfahrt)	Dr. Arno Trplan Leiblachtal-Apotheke Hörbranz 10 - 12 und 17 - 19 Uhr
Samstag, 17.	Dr. Hubert Fröis Leiblachtal-Apotheke Hörbranz 17 - 19 Uhr
Sonntag, 18.	Dr. Katharina Bannmüller Martin-Apotheke Lochau So 8 Uhr bis Mo 8 Uhr

Pensionistenverband-Muttertagsausflug



Am 15. Mai lud der Pensionistenverband Leiblachtal mit Obmann Wieland Steiner Mitglieder und Gäste zu einem Tagesausflug in den Bregenzerwald ein. Bei der Bergbrennerei Löwen (Brände, Schnäpse, Liköre) in Au-Rehmen gab es eine Führung. Anschließend fuhr man nach Schönenbach zum Kässpätzleessen im Jagdgasthof Egender.

Seniorenbund und Brauereigeschichte



20 Senioren des Seniorenbundes Lochau interessierten sich für die umfangreiche Sammlung von Bierdeckeln, Bieretiketten, Biergläsern und Bierkrügen bei Hans Seibl in

Lochau (siehe z'LOCHAU; März 2019). Seibls alte LKW-Garage dient der Ausstellung seiner über 22 000 Bierdeckel und 48 000 Flaschenetiketten aus 2 320 Brauereien aus 67 Ländern. Hans Seibl sammelte alles, was er im Zusammenhang mit Brauereien fand. Dazu gehören auch Gläser und Krüge, Bierflaschen, Kronkorken, Schilder und vieles mehr. Der Spruch auf einem Schild „Freibier gibt's morgen“ wurde nicht befolgt, sondern dieses gleich im Anschluss an den Ausstellungsbesuch im Gasthaus Seibl genossen. Wirt Horst Bayer kredenzte dazu Kässpätzle.

Seniorenbund besucht Landhaus

Mathias Bertsch, Medienreferent der Landtagsdirektion, empfing die Senioren des Seniorenbundes Lochau in der Eingangshalle des Landhauses. Im Montfortsaal wurde in einem Kurzfilm Wissenswertes über die Vorarlberger Landespolitik mitgeteilt. Danach konnten die Gäste auf den Besucherplätzen des Landtagssitzungssaales die laufende Landtagssitzung verfolgen. Obmann Xaver Sinz dankte dem Landesobmann des Vorarlberger Seniorenbundes und



Landtagsabgeordneten Werner Huber, der trotz Sitzung ebenfalls die SeniorInnen herzlich begrüßte und zu einem interessanten Gedankenaustausch ins Landhausrestaurant einlud.

Tag der Offenen Tür des Sozialsprengels

Am 25. Mai lud der Sozialsprengel zu einem Tag der Offenen Tür vor seiner Zentrale in Hörbranz.

An Info-Ständen wiesen die Mitarbeiterinnen auf das Angebot des Sozialsprengels hin. Für Kinder gab es ein unterhaltsames Angebot an Spielen und für alle Imbisse, von Kuchen bis Bratwurst, und Getränken. Eine besondere Attraktion war die Fahrt mit einer E-Bike-Rikscha.



Senioren und Kneippianer im Münchener Planetarium

Am 8. Mai fuhren 38 Mitglieder des Kneipp-Aktiv-Clubs und des Seniorenbundes zum Planetarium ESO Supernova nach München-Garching.



Das ESO Supernova Planetarium & Besucherzentrum befindet sich auf dem Hochschul- und Forschungszentrum Garching. 80 Forschungsinstitute und Technologieunternehmen mit 6 000 Beschäftigten und rund 15 000 Studierenden befassen sich mit der Grundlagenforschung bis hin zur Entwicklung von Hightech-Anwendungen.

Die ESO (Europäische Organisation für astronomische Forschung in der südlichen Hemisphäre) ist eine gemeinnützige europäische Forschungseinrichtung. Neben Ausstellungen und Führungen bietet die Supernova Planetariumsshow, in denen auch die Beobachtungsergebnisse der ESO-Teleskope präsentiert werden.

Die Lochauer berichten begeistert von ihren Beobachtungen, etwa über den Zusammenhang der Größe der Planeten und der Gravitation, von Technologien, die zwar zunächst für astronomische Zwecke entwickelt worden waren, heute aber im Alltag z.B. in der Strahlentherapie, Messtechnik, Kommunikation oder Unterhaltungselektronik Anwendung finden. Höhepunkt war eine Filmvorführung, bei der man das Gefühl hatte, durch den Weltraum zu schweben.

Danach ging es ins Augustinerbräu zum Essen, ehe die Heimfahrt angetreten wurde.



**Wochenenddienste
Ärzte & Apotheken**

Ordinationszeiten an Wochenenden und Feiertagen jeweils von 10 bis 11 Uhr und von 17 bis 18 Uhr ohne Voranmeldung.

Notfallbereitschaft 141
Dr. Bettina Anwander-Bösch.....05574/47745
Dr. Katharina Bannmüller.....05573/82600
Dr. Hubert Fröis.....05573/83747
Dr. Mario Herbst05574/44300
Dr. Sylvia Stuckenberg05574/47565
Dr. Arno Trplan05573/85555
Martin-Apotheke Lochau.....05574/44202
Leiblachtal-Apotheke Hörbranz..05573/85511
Apothekennotruf 14 55

August	
Samstag, 24.	Dr. Katharina Bannmüller Martin-Apotheke Lochau 17 - 19 Uhr
Sonntag, 25.	Dr. Arno Trplan Martin-Apotheke Lochau 10 - 12 und 17 - 19 Uhr
Samstag, 31.	Dr. Mario Herbst Leiblachtal-Apotheke Hörbranz Sa 8 Uhr bis So 8 Uhr
September	
Sonntag, 1.	Dr. Bettina Anwander-Bösch Martin-Apotheke Lochau 10 - 12 und 17 - 19 Uhr
Samstag, 7.	Dr. Hubert Fröis Martin-Apotheke Lochau Sa 8 Uhr bis So 8 Uhr
Sonntag, 8.	Dr. Mario Herbst Martin-Apotheke Lochau 10 - 12 und 17 - 19 Uhr
Samstag, 14.	Dr. Bettina Anwander-Bösch Leiblachtal-Apotheke Hörbranz 17 - 19 Uhr
Sonntag, 15.	Dr. Sylvia Stuckenberg Leiblachtal-Apotheke Hörbranz 10 - 12 und 17 - 19 Uhr
Samstag, 21.	Dr. Hubert Fröis Martin-Apotheke Lochau 17 - 19 Uhr
Sonntag, 22.	Dr. Katharina Bannmüller Martin-Apotheke Lochau 10 - 12 und 17 - 19 Uhr

Angaben ohne Gewähr. Über ☎ 141 oder www.medicus-online.at erreichen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst. Die Apothekendienste erfahren Sie unter dem Apotheken-Notruf ☎1455 oder über die Gratis-Apotheken-App für Smartphones unter www.apotheker.or.at

Raiffeisenbank Bodensee-Leiblachtal betont Regionalität

An der Generalversammlung der Raiffeisenbank Bodensee-Leiblachtal im Spannrahmen in Hard nahmen aus zehn Gemeinden 350 Mitglieder und Kunden teil. Die GV fand im Mai statt.

Es war die 130. Generalversammlung der Raiffeisenbank in Hard und zugleich war es die erste als neue Raiffeisenbank Bodensee-Leiblachtal mit den Gemeinden Hard, Lauterach, Höchst, Hörbranz, Lochau, Fußach, Gaißau, Hohenweiler, Möggers und Eichenberg.

„Wir sind seit sechs Generationen mit diesen Gemeinden und dem Ortsleben verbunden.“ Aufsichtsratsvorsitzender Wilhelm Köb.

„Unser Geschäftsmodell ist ein denkbar Einfaches: Wir bewahren die Spareinlagen der Bürger unserer Gemeinden sicher bei uns auf und leihen sie als Kredite den Menschen und Unternehmen vor Ort.“ Risikovorstand Walter Sternath.

„Persönliche Ansprechpartner vor Ort, schnelle Entscheidungswege und ein Gespür für die Region und ihre Besonderheiten machen den Unterschied.“ Gernot Uecker, Vorstand für das Firmenkundengeschäft und Private Banking.

„Die Zukunft wird digital und regional sein – was uns auszeichnet ist die Kombination aus praktischen und innovativen Digitallösungen und dem persönlichen Berater vor Ort.“ Hubert Gieselbrecht, Vorstand Privatkundengeschäft.



Generalversammlung der Raiffeisenbank Bodensee-Leiblachtal: Andreas Ascherl (Aufsichtsrat), Martin Hermann (Aufsichtsrat), Michael Alge (Vorstand der Raiffeisenlandesbank Vorarlberg), Gernot Uecker (Vorstand für das Firmenkundengeschäft und Private Banking), Sandra Jehle-Troy (Aufsichtsrätin), Sabrina Huber (Aufsichtsrätin), Wilhelm Köb (Aufsichtsratsvorsitzender), Elmar Rhomberg (Stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender), Walter Sternath (Risikovorstand), Hubert Gieselbrecht (Vorstand Privatkundengeschäft)

Platzhirsch Home Living eröffnet

Am 6. Juni luden die Geschäftsführer und Eigentümer Susanne Messmer und Andreas Wegscheider zum „Grand Opening“ des neuen Wohn-Studios Minotti im „Platzhirsch Home Living“.

Das Wohnstudio befindet sich neben der „Café Lounge im Platzhirsch“ in der ehemaligen Bäckerei Mangold.



Roberto Paiano (IPC Minotti), Andreas Wegscheider und Susanne Messmer (CEOs Home Living), Alessio Minotti und Designprofi Markus Kilja (Minotti Austria)



Im Team: die Interior-Designer Heidrun Mahrholdt, Markus Rameder, Markus Hierhager sowie die Beraterinnen Diana Binder und Lina Rossi

Zwei Premieren bei Toyota Walter

Zahlreiche Besucher informierten sich im Autohaus Toyota Walter am 26. und 27. April bei einer „Doppel-Premiere“ über den neuen Toyota Corolla und den neuen Toyota RAV4 Hybrid.



Geschäftsführer Timo Walter (Lustenau) mit Firmengründer Georg „Geggo“ Walter und Geschäftsführer Renato Walter (Lochau).



Das „Toyota Walter“-Team bei der „Doppel-Premiere“

Fair-hängnisvoll gemütlich

Reisehängematten aus Fallschirmseide - superleicht und kompakt

Das beliebte Solarlicht Sonnenglas aus 70% recycling Glas, jetzt auch in MINI Hol dir die Sonne ins Glas

Sommeröffnungszeiten:
Juli und August nachmittags geschlossen.

Wir wünschen euch einen strahlend schönen Sommer!
www.facebook.com/weltladenlochau

WIR SUCHEN DICH
WIR FREUEN UNS AUF DEINE BEWERBUNG

SENTIDO
SEEHOTEL AM KAISERSTRAND

★★★★

DAS SENTIDO SEEHOTEL AM KAISERSTRAND SUCHT ...
MITARBEITER & MITARBEITERINNEN, DIE FLEXIBEL & MOTIVIERT SIND UND SPASS AN DER ARBEIT HABEN.

KÜCHE & RESTAURANT
Küchenchef (m/w) ab € 3.500,00* Commis de Cuisine (m/w) ab € 1.620,00*
Chef de Partie (m/w) ab € 1.800,00* Chef de Rang (m/w) ab € 1.800,00*

HOUSEKEEPING
Zimmermädchen (m/w) ab € 1.550,00*

SPA & WELLNESS
Masseur (m/w) ab € 1.650,00*
Kosmetiker (m/w) ab € 1.650,00*

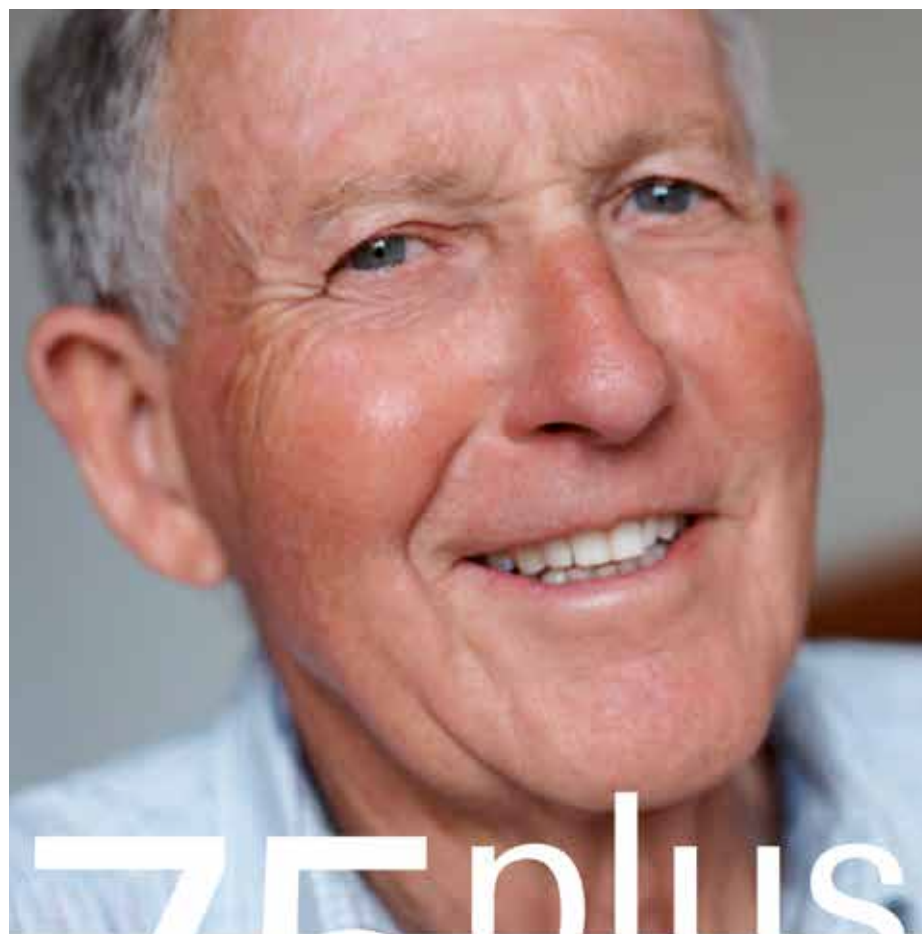
SALES & MARKETING
Marketingassistent (m/w) ab € 1.800,00*

*Je nach Qualifikation und Berufserfahrung ist eine höhere Bezahlung möglich.

WEITERE STELLEN ONLINE UNTER
WWW.SEEHOTEL-KAISERSTRAND.AT

MANAGED BY
RIMC
Hotels & Resorts

SENTIDO SEEHOTEL AM KAISERSTRAND
z.H.: Herrn Lukas · Kind Am Kaiserstrand 1 · 6911 Lochau am Bodensee / Österreich
Tel.: +43 5574 58111 · Fax: +43 5574 58244
E-Mail: sekretariat@seehotel-kaiserstrand.at · www.seehotel-kaiserstrand.at



75plus

Selbständig leben im Alter

**Kostenloser
Hausbesuch**

Jung bleiben beim Älter werden: Wir besuchen Sie und beraten Sie kostenlos rund um das Thema Gesundheitserhaltung und Gesundheitsförderung.

Vereinbaren Sie einen Termin:
Krankenpflegeverein Lochau
Alberlochstraße 19, 6911 Lochau
T 05574 42888
Mobil: 0664 3264403
E-Mail: kpvlochau@aon.at

Hauskrankenpflege
Vorarlberg



EVENT- GASTRONOMIE

Sa 06.Juli 2019

ital. LIVEMUSIK

mit Salvatore Figoni

Verlosung Italienreise für 2 P.
bei uns im Restaurant
Lochau ab 18:00



Catering-Service

bequem & speziell
für Ihr persönliches Event

- Geburtstagsfeier
- Firmenfeier
- Vereinsfeier
- und und und ...



5 Jahre

**RISTORANTE BÄUMLE
PIZZERIA**

AKTION FOOD Truck

3 gängiges Menü für 30 Personen

gemischter Salat – Pizza nach Wahl – Tiramisu
mit Gästeservice, Gedeck

nur 420,- €
jede weitere Person 14,- €
gültig bis 31.10.2019

Pizzeria Ristorante BÄUMLE A-6911 Lochau – Email.: h.brunnmayr@aon.at – Tel. 0676 9161489

Sonntag
22. September
13 bis 18 Uhr

**1. ASVÖ
Familien-
Sporttag
Leiblachtal
in Lochau**

Sportarten ausprobieren – Sportvereine
aus der Region kennenlernen! Die ganze
Familie ist eingeladen die Bewegungsstati-
onen der verschiedenen Vereine kostenlos
auszuprobieren. Ein Rahmenprogramm
darf natürlich auch nicht fehlen und bei
der Tombola zum Schluss gibt es tolle
Preise zu gewinnen. Spaß garantiert!
Infos unter: www.asvöe-vorarlberg.at



Sommeröffnungszeiten (Mai bis Oktober)

Dienstag bis Samstag ab 16 Uhr

Sonntag von 11 bis 15 Uhr / Montag Ruhetag

Wellenhof
BODENSEE

05574 420 20

9. LOCHAUER NACHT DER MUSIK


LOCHAU
AM
BODENSEE

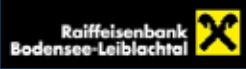
DONNERSTAG
1. AUGUST 2019
AB 19:00 UHR

8 Lokale, Livemusik, Shuttlebus um 1,- € pro Fahrt




**lochauer
dorf
fest
2019**

18. BIS 21. JULI 2019
OPEN AIR ARENA IM SCHULHOF
BEI JEDER WITTERUNG
(ÜBERDACHT)

www.mv-lochau.at



Donnerstag, 18. Juli 2019
DIE GEMEINDE LÄDT EIN
20:00 Sommer-Konzert der Militär-
musik Vorarlberg, anschließend
gemütlicher Ausklang mit den
„Lochauer Bierblösn“
Eintritt frei!
(Während des Konzerts kein Ausschank)

Freitag, 19. Juli 2019 -
AUFTAKT MIT „BANDS & DJ“
19:30 Lowrain, Frozen Fire, Headsound
(Jazzseminar Lustenau)
21:15 Redrox 
22:45 DJ Rome
Eintritt ab 21 Uhr: € 10,-
(davor € 5,-)

Samstag, 20. Juli 2019
**„DORFFEST“ MIT TANZ
UND UNTERHALTUNG**
19:45 Umzug mit Gastmusik, Jubiläums-
Jahrgängern, Jungmusik Lochau,
Oldie-Jeeps und Oldtimern
20:00 Dämmerchoppen-Konzert mit
dem MV Pergkirchen/OÖ
21:30 Tanz und Unterhaltung
mit den „Partyjägern“
Eintritt: € 10,-

Sonntag, 21. Juli 2019
**AUSKLANG MIT ZÜNFTIGEM
FRÜHSCHOPPEN**
10:00 Gottesdienst im Schulhof mit
dem MV Pergkirchen/OÖ
11:00 Frühschoppen-Konzert mit
der Gastmusik. Eintritt frei!

www.mv-lochau.at

MUSIKSCHULE LEIBLACHTAL Musikschule Leiblachtal Anmeldung ab jetzt!

Derzeit erhalten hier über 600 Kinder,
Jugendliche und Erwachsene eine musikalische
und tänzerische Ausbildung. Wir würden uns
freuen, wenn auch Sie und Ihr Kind sich für
den Unterricht an der Musikschule Leiblachtal
interessieren.
Musikschule Leiblachtal
Schulgasse 7, 6912 Hörbranz
Tel.: 05573 83393
E-Mail: msl@schule.a

Mit den 5 Säulen
zu Gesundheit
und Wohlbefinden!

Kneipp Aktiv-Club
Natürlich gesund leben

**Wir machen Sie fit –
200 Mal in Österreich**

Kontakt:
Obmann Peter Steuerer
Landstr. 40, 6911 Lochau
Tel.: 0699/10461038
Email: psteuerer@gmx.at

Programm:
1x wöchentlich Frauen- und Männerturnen,
Radausflüge, Busausflüge, Wanderungen,
Vorträge, Grillfest, 10x jährlich Kneippzeitschrift.

Ihrer Gesundheit zuliebe!





UND



PRASENTIEREN:

LEIBLACHTALER FUSSBALLCAMP

vom 29. Juli bis 02. August 2019

im Stadion Hoferfeld Lochau

- ⚽ Für Kinder von 5 bis 14 Jahren
- ⚽ Tägliche Betreuung von 9:30 bis 16:00 Uhr
- ⚽ Die Kinder bekommen eine qualifizierte Betreuung durch Pädagogen und Trainer (UEFA Elite-Lizenz)
- ⚽ Mittagessen vor Ort
- ⚽ Autogrammstunde mit SCR Altach Kapitän Philipp Netzer
- ⚽ Meet & Greet mit Profis des SCR Altach und SC Austria Lustenau
- ⚽ Ein Tormanntraining mit der Morscher Torspierschule
- ⚽ Besuch von AKA-Leiter Didi Berchtold mit den Lochauer AKA-Spielern
- ⚽ Kosten fürs Camp inkl. Willkommensgeschenk (Trinkflasche, Trainingsshirt & Ball):
 - ⚽ 139 € für das erste Kind
 - ⚽ 111 € für jedes weitere Geschwisterkind
- ⚽ Anmeldungen bis spätestens 05.07.2019:
 - ⚽ Auf unserer Homepage www.svlochau.at
 - ⚽ Das Anmeldeformular auf der Rückseite bei einem unserer NW-Trainer abgeben



SV Typico Lochau
Hofriedenstraße 10, 6911 Lochau

Camp-Leitung:
Aydin Akdeniz
+43 664 2468400
akdenizaydin@gmx.at

Ralf Renoth
+43 676 3744280
re.renoth@gmx.at



Salzluft und Entspannen bei kühlen 20 Grad in einer der schönsten Salzgrotten. Tut den Atemwegen gut und aktiviert das Immunsystem. Täglich geöffnet von 10 -17 Uhr, Tel. Reserv. 0049 8382 750 15 36. 88131 Lindau, Langenweg 37 (neben Commerzbank)



Psychotherapeutin sucht Praxisraum
ca. 30 m². © 0664/73874568

petschenig
Bestattungs- und Überführungsinstitut
Brielgasse 19, 6900 Bregenz • www.bestattung-petschenig.at
tel. 05574 869 66 • mobil 0664 820 780 1

Liebevolle Begleitung in der schweren Zeit

Die Mitarbeiter der Bestattung Petschenig stehen Hinterbliebenen mit Rat und Tat zur Seite. Von der Abholung des Verstorbenen bis hin zur würdevollen Aufbahrung, unser Team begleitet die Trauernden in dieser schweren Zeit. Die individuelle Berücksichtigung von Wünschen und Vorstellungen steht dabei im Vordergrund. Schließlich soll jede Bestattung die Einzigartigkeit haben, die sich die Hinterbliebenen für den lieben Menschen, der von ihnen gegangen ist, wünschen. Die gesamten Trauerfeierlichkeiten werden darum einfühlsam und immer gemeinsam mit den Angehörigen besprochen.

Jede Bestattung sollte einzigartig sein!



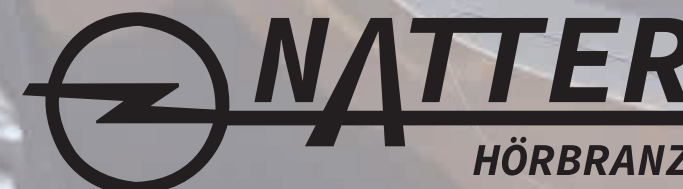
Geschäftsführer
Bestattung Petschenig
Jan Brunner

Neben der Gestaltung von Trauerfeierlichkeiten und Verabschiedungen bieten wir auch die Erstellung professioneller Drucksorten an. Für eine stilvolle Gestaltung verwenden wir frische Rosenblüten in allen gewünschten Farben und kontrollieren auch in den entlegeneren Ortschaften ob die Blumen korrekt und zeitgerecht geliefert wurden, damit die Aufbahrung individuell und einzigartig für die Hinterbliebenen ist.

Wir gehen mit **Ihrem Fahrzeug** **sorgfältig und behutsam** um!

Unsere Leistungen

- > Service und Reparaturen aller Marken
- > § 57a Überprüfung
- > Finanzierung & Leasing
- > Opel Jahreswagen

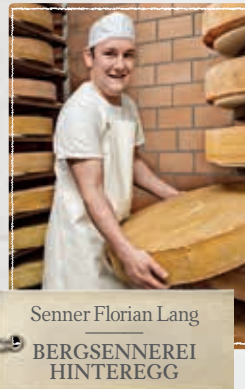


Kontakt

Allgäustraße 50
A-6912 Hörbranz
T: 0043 5573 82 386
M: opel-natter@aon.at
W: www.autonatter.at

Käse direkt aus der Bergsennerei

Kenner kaufen Käse am liebsten dort, wo er gemacht wird. In der Alma Bergsennerei können Sie dem Senner über die Schulter schauen. Hier entsteht in traditioneller Handarbeit der vielfach ausgezeichnete Vorarlberger Bergkäse g.U.



Alma
BERGSENNEREI

Alma Bergsennerei Hinteregg
Hinteregg 49, 6911 Eichenberg

Alma Bergsennerei Lutzenreute
Lutzenreute 23, 6911 Eichenberg

Alma Bergsennerei Schnepfau
Kirchdorf 123, 6882 Schnepfau

www.alma.at



SCHIFF AHOI

RUNDFAHRT BREGENZER BUCHT

07.07. bis 08.09.19 tägl.;
14.09. bis 29.09.19 Sa, So

*ausgenommen 28.09. Abfahrtszeiten
mehrmals täglich. Weitere Infos auf der
Webseite unter Rundfahrten.

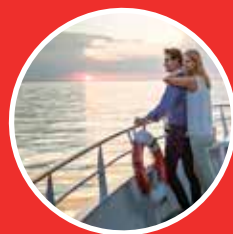
GRILL-SCHIFF - Reichhaltiges Grillbuffet

jeden Freitag bis 06.09.2019
ab Hafen Bregenz 19:30 Uhr

ITALIENISCHER-ABEND

Köstliche Spezialitäten
jeden Dienstag bis 27.08.2019
ab Hafen Bregenz 19:30 Uhr

Rundfahrt ab
Lochau Kaiserstrand
& Hafen Bregenz



Ein Schiff, der See und Sie.
www.vorarlberg-lines.at

VORARLBERG
LINES

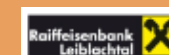
unternehmer**örse**leiblachtal

Erfolgreich Vernetzen - Gemeinsam Gestalten



Leiblach
Taler

erhältlich bei



Alle Infos zur UBL unter:
www.unternehmerboerseleiblachtal.at

WIR KAUFEN Persönlich. Diskret.
GRUNDSTÜCKE UND Mit Mehrwert-Garantie.
GEBÄUDE. Ab 300 m².

ATRIUM
RAUM FÜR IDEEN

Ihr Ansprechpartner: Geschäftsführer Jeannot Fink,
T 05574 - 844 44, www.atrium.at

VLV-Kundenbüro Lochau



Ihre Versicherungs- und Vorsorgeberater:

Annika Lang
T 0664 604131787
annika.lang@vlv.at

Daniel Bertel
T 0664 604131960
daniel.bertel@vlv.at

Landstraße 20
6911 Lochau

Telefon: +43 5574 58309
Mail: vlv@vlv.at

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag: 08.00 - 12.00 Uhr

Kfz-Zulassungsstelle für die
BH Bregenz, Dornbirn, Feldkirch

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

ZUSAMMEN
SICHER.
ZUSAMMEN
VLV.
VLV.AT



MÄHRBAU
FELDKIRCH

**Ihr kompetenter
Baumeister**
in den Bereichen

- Tiefbau
- Asphaltierungsarbeiten
- Pflasterarbeiten

Mährbau

A-6800 Feldkirch-Nofels
Freschner Riegelweg 5
Telefon 0 55 22 / 7 66 06
Telefax 0 55 22 / 7 66 06-4
e mail: office@maehrbau.at
www.maehrbau.at



Kinderbetreuung Vorarlberg

Wir suchen ab September 2019 für die Schülerbetreuung:

**FreizeitpädagogInnen / Dipl. SozialpädagogInnen /
Dipl. JugendbetreuerInnen, 20-25 h/Woche**

Ihre Aufgaben:

- Betreuung und Beaufsichtigung von Kindern in ihrer Mittagspause, in der Nachmittagsbetreuung und in den Ferien
- Mitarbeit bei der pädagogischen Planung, Durchführung und Einhaltung der Konzepte

Wir erwarten:

- Pädagogische Ausbildung oder Bereitschaft zur Ausbildung zum/zur FreizeitpädagogIn
- Einfühlungsvermögen
- Flexibilität und Belastbarkeit
- Teamfähigkeit
- Organisatorische Fähigkeiten
- Eigenständigkeit und Eigenverantwortlichkeit
- Zuverlässigkeit

Die Kinderbetreuung Vorarlberg gemeinnützige GmbH mit der Landesgeschäftsstelle in Feldkirch übernimmt mit mehr als 400 MitarbeiterInnen ein breitgefächertes Spektrum an Aufgaben im Bereich der Kinderbetreuung in Vorarlberg. Dazu gehören die Organisation von Kinderbetreuung bei Tagesmüttern, in den Zwergengärten und in der Mittags- und Nachmittagsbetreuung an Schulen.

Wir bieten:

- Interessante und abwechslungsreiche Tätigkeiten
- Mitarbeit im Team
- Sozialrechtliche Absicherung
- Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Anstellung in einer großen Organisation

Einsatzorte:

Volks- oder Mittelschule Lochau

Bewerben Sie sich jetzt schriftlich bei:

Margot Kernbichler
Bereichsleitung
Schülerbetreuung
m.kernbichler@kibe-vlb.at

Ferienprogramm

**„Achtung –
fertig – Ferien
– los!“**

www.123-ferien.at

Das Leiblachtaler Ferienprogramm bietet Jung und Alt viele Möglichkeiten für die Freizeitgestaltung: Kulturveranstaltungen, Sportangebote, Besuch bei der Feuerwehr oder am Bauernhof, Basteln, Beach-party etc. Öffnungszeiten Jugendraum „Caramba“: Mittwoch 16 - 19 Uhr und Freitag 16 - 20 Uhr. Uhr.



SPARKASSE
Bregenz

Wechseln wie nie zuvor:
**Konto und Kreditkarte
im 1. Jahr gratis.***



Martin Sinz
Filialleiter Bregenz-Stadt
und Leiblachtal
Landstraße 22, 6911 Lochau
Tel. 05 0100-75003

* Neukundenangebot gültig bis 30. November 2019. Vom Angebot umfasst sind die Kontoführungsprovision, eine Debitkarte, eine s Mastercard First oder Gold oder eine s Visa Card First oder Gold sowie alle elektronischen Buchungen im Internetbanking George und in Selbstbedienung für ein s Komfort Konto, welche im ersten Jahr gratis sind. Alle anderen vereinbarten Gebühren sind vom Angebot nicht umfasst. Nach Ablauf des ersten Jahres kommen die vereinbarten Konditionen für Kontoführung und Kartengebühren zur Anwendung. Details zu den Konditionen entnehmen Sie dem Aushang oder der Website Ihrer Sparkasse.

sparkasse.at

DER NEUE COROLLA

JETZT AUCH ALS 2.0 HYBRID MIT 180 PS SYSTEMLEISTUNG.



TOYOTA

ALWAYS A
BETTER WAY



Normverbrauch kombiniert:
3,3 - 5,6l/100km, CO2-Emissionen kombiniert: 76-128g/km.

HYBRID

Jetzt beim Autohaus Walter in Lochau!

Hofriedenstraße 26, 6911 Lochau
T +43 5574 45388
lochau@autohaus-walter.at



FINDEN SIE IHR FAHRZEUG
AUTOHAUS-WALTER.AT

ÖFFNUNGSZEITEN
MO-FR 7:30-12.00 | 13.00-18.00

KOMPLETT-SERVICE FÜR ALLE AUTOMARKEN

- Service- und Reparatur aller Marken
- Unfallreparaturen, Spengler- und Lackierarbeiten
- Reifenverkauf + Lagerung
- Qualitäts- und Markenzubehör
- §57 Pickerl-Begutachtung
- Klimaanlage-Service
- Fahrzeug-Reinigung
- Elektronische Achsvermessung

UNFALL-FULL-SERVICE

- Schadensabwicklung und Direktverrechnung mit Versicherung
- Leihwagen nach Vereinbarung
- Pannendienst